

OLYMPUS®

DIGITAL VOICE REKORDER

DS-2500

BEDIENUNGSANLEITUNG

Vielen Dank für das Vertrauen in Olympus-Produkte, das Sie uns mit dem Kauf des Digital Voice Rekorder erwiesen haben.

Machen Sie sich bitte gründlich mit dem Inhalt dieser Bedienungsanleitung vertraut, damit stets ein einwandfreier und sicherer Betrieb des Produkts gewährleistet ist.

Bewahren Sie außerdem die Bedienungsanleitung stets griffbereit für späteres Nachschlagen auf.

Im Interesse fehlerfreier Resultate empfiehlt sich stets zuvor eine Testaufnahme.

DE



Einführung

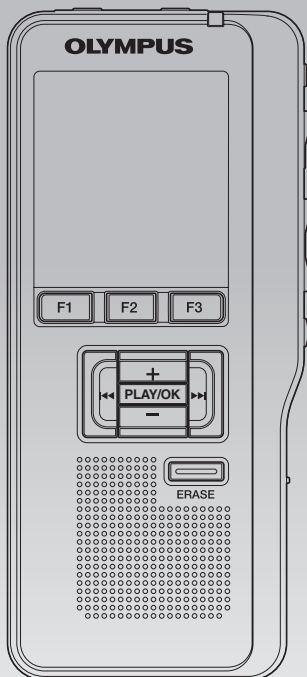
- Inhaltliche Änderungen dieser Bedienungsanleitung vorbehalten. Kontaktieren Sie unseren Kundendienst, wenn Sie das Neueste über Produktbezeichnungen und Modellnummern wissen möchten.
- Die Bildschirm- und Rekorderabbildungen in diesem Handbuch wurden während des Herstellungsprozesses erstellt, und können vom aktuellen Produkt abweichen. Um die Richtigkeit des Inhalts dieser Bedienungsanleitung zu garantieren, wurde mit größter Sorgfalt vorgegangen. Sollten dennoch fragliche Angaben, Fehler oder Auslassungen existieren, wenden Sie sich bitte an unseren Kundendienst.
- Von Olympus vom Garantieanspruch ausgeschlossen sind passive oder sonstige Schäden aufgrund von Datenverlusten durch einen Defekt des Produktes, eine von Olympus oder einer Olympus-Kundendienststelle unterschiedlichen Dritten vorgenommene Reparaturen oder aus jeglichen sonstigen Gründen.

Warenzeichen

- Microsoft und Windows sind eingetragene Warenzeichen von Microsoft Corporation.
- Macintosh ist ein Warenzeichen der Apple Computer Inc.
- Intel und Pentium sind eingetragene Warenzeichen von Intel Corporation.
- SD und SDHC sind Warenzeichen der SD Card Association.

Andere hier genannte Produkt- und Markennamen sind u.U. Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Urheberrechtsinhaber.





INDEX

Inhaltsverzeichnis	S.4
Sicherer und korrekter Gebrauch	S.5
Allgemeines	S.8
Grundlegende Bedienung	S.22
Erweiterte Anleitung	S.36
Verwalten von Dateien auf Ihrem PC	S.53
Sonstige praktische Anwendungen	S.59
Zusätzliche Informationen	S.60

1

2

3

4

5

6

Inhaltsverzeichnis

Einführung

Inhaltsverzeichnis.....	4
Sicherer und korrekter Gebrauch	5

Allgemeines

Hauptmerkmale.....	8
Speicherkarte	9
Bezeichnung der Teile	10
Display-Statusanzeigen (LCD-Anzeige)	11
Stromversorgung	12
Einlegen der Akkus/Batterien.....	12
Vorsichtshinweise zu Batterien.....	12
Batterieeinstellungen.....	13
Aufladen durch Anschluss eines Computers per USB	14
Schließen Sie den USB-Netzadapter (optional) zum Aufladen an.....	15
Ein-/Ausschalten des Rekorders.....	17
Energiesparmodus (Eco Modus).....	17
Tastensperre	18
Einsetzen und Entnehmen der SD Karte	19
Einstellung von Uhrzeit und Datum (Zeit & Datum)	20
Ändern von Uhrzeit und Datum	21

Grundlegende Bedienung

Aufnahme	22
Neuaufnahme	23
Überschreiben von Aufnahmen	24
Einfügen	25
Aufnahmearten [Aufnahmemodus]	26
Mikrofonempfindlichkeit [Mikro-Empf.]	27
VCVA-Aufnahme [VCVA]	28
Mithörkontrolle	29
Wiedergabe	30
Löschfunktionen	32
Löschen einer Datei.....	32
Löschen aller Dateien in einem Ordner	33
Teilweises Löschen innerhalb einer Datei	34

Erweiterte Anleitung

Wahl von Ordnern und Dateien	36
Anzeige der Dateidaten [Informationen]	37
Index marken	38
Menüverzeichnis	39
Lernen Sie, das Menü zu verwenden	41
Sperrern des Zugriffs auf Dateien [Sperrern]	42
LCD-Beleuchtung [Beleuchtung].....	43
LCD-Kontrasteinstellung [Kontrast]	44
Leuchtdiode [LED].....	45
Sprache [Gerätesprache].....	46
Systemtöne [Signale]	47
Ändern der USB Klasse [USB Einstell.]	48
Formatierung des Rekorders [Formatieren]	50
Überprüfung der Systeminformationen [System-Info.].....	52

Verwalten von Dateien auf Ihrem PC

DSS Player-Software	53
Mindestanforderungen.....	53
Installieren der Software	54
Deinstallieren der Software	55
Verwenden der Onlinehilfe	55
Anschliessen des Rekorders an einen PC	56
Anschluss an den PC über USB-Kabel.....	56
Trennen der Verbindung zum PC.....	57
Bedienung des DSS Players	58

Sonstige praktische Anwendungen

Verwendung als externer Speicher eines PC.....	59
--	----

Zusätzliche Informationen

Verzeichnis der Warnmeldungen	60
Fehlersuche	61
Technische Hilfe und Support	62
Sonderzubehör (optional)	63
Technische Daten	64

Sicherer und korrekter Gebrauch

Damit stets ein sicherer und korrekter Betrieb gewährleistet ist, machen Sie sich bitte vor der Inbetriebnahme des Rekorders gründlich mit dem Inhalt dieser Bedienungsanleitung vertraut. Bewahren Sie außerdem die Bedienungsanleitung stets griffbereit für späteres Nachschlagen auf.

- Die nachstehend aufgeführten Warn- und Hinweissymbole bezeichnen wichtige Sicherheitsinformationen. Zum Schutz der eigenen Person und anderer vor Verletzungen und Sachschäden ist es ausschlaggebend, dass Sie stets die Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen beachten.



Gefahr

Die Nichtbeachtung der zu diesem Warnsymbol gehörigen Informationen kann schwere Verletzungen mit Todesgefahr zur Folge haben!



Achtung

Die Nichtbeachtung der zu diesem Warnsymbol gehörigen Informationen kann Verletzungen mit Todesgefahr zur Folge haben!



Vorsicht

Die Nichtbeachtung der zu diesem Warnsymbol gehörigen Informationen kann leichte Verletzungen, Sachschäden sowie den Verlust von gespeicherten Daten zur Folge haben!

In dieser Anleitung verwendete Begriffe

- Das Wort „Karte“ wird in Bezug auf die SDKarte verwendet.
- Das Wort „DSS Player“ wird im Bezug auf das DSS Player Standard Dictation Module in Windows Umgebung und DSS Player in Apple Macintosh Umgebung verwendet.
- Die Hinweise am unteren Rand einer Seite verweisen auf zusätzliche Informationen, Ausnahmen oder relevante Punkte.
- Wörter in Großbuchstaben wie PLAY oder REC werden verwendet um Funktionen oder Tasten zu beschreiben.

Vermeidung von schädlichen Umwelteinwirkungen

- **Dieser Rekorder enthält Hochpräzisionstechnologie und sollte daher weder bei Gebrauch noch bei Aufbewahrung für längere Zeit den nachfolgend genannten Umwelteinwirkungen ausgesetzt werden. Vermeiden Sie:**
- Ort mit hohen/er Temperaturen/ Luftfeuchtigkeit oder extremen Temperaturschwankungen. Direktes Sonnenlicht, Strände, verschlossene Autos oder in der Nähe einer Wärmequelle (Ofen, Radiator usw.) oder Luftbefeuchtern.
- Orte, an denen sich Sprengkörper sowie leicht entflammbare Materialien, Flüssigkeiten oder Gase befinden.
- Orte, die hoher Feuchtigkeit oder Nässe ausgesetzt sind (Badezimmer, vor Witterung ungeschützte Orte usw.).
- Orte, die starken Vibrationen ausgesetzt sind.
- **Den Rekorder niemals fallen lassen oder sonstigen heftigen Erschütterungen aussetzen.**
- Bei Verwendung des Rekorders an Orten, an denen sie einem magnetischen oder elektromagnetischen Feld, Funkwellen oder einer hohen Spannung ausgesetzt ist, z. B. in der Nähe von Fernsehgeräten, Mikrowellenherden, Videospielkonsolen, Lautsprechern, großen Monitoren, Fernseh- bzw. Rundfunk-Sendemasten oder Übertragungsmasten kann eine Funktionsstörung des Rekorders auftreten. In einem solchen Fall Sicherheitshinweise schalten Sie den Rekorder einmal aus und dann wieder ein, bevor Sie den Betrieb fortsetzen.
- Vermeiden Sie die Aufnahme oder Wiedergabe in der Nähe von elektronischen Geräten wie etwa Handys, da sonst Störungen oder Rauschen möglich ist. Bei Rauschen wechseln Sie den Ort oder stellen des Rekorders weiter entfernt von solchen Geräten auf.
- Reinigen Sie den Rekorder keinesfalls mit organischen Lösungsmitteln wie Alkohol oder Farbverdünnern.

Warnung vor Datenverlust:

- Durch Bedienfehler, Gerätestörungen oder Reparaturmaßnahmen werden u.U. die gespeicherten Aufzeichnungen zerstört oder gelöscht. Daher empfiehlt es sich für wichtige Inhalte in jedem Fall die Erstellung einer Sicherungskopie auf PC-Festplatte.

- Vom Garantieanspruch ausgeschlossen sind passive oder sonstige Schäden aufgrund von Datenverlusten durch einen Defekt des Produktes, einen von Olympus oder einer Olympus-Kundendienststelle unterschiedlichen Dritten vorgenommene Reparaturen oder aus jeglichen sonstigen Gründen.

Sicherheitshinweise bei der Rekorderhandhabung

Achtung:

- **Halten Sie den Rekorder von Kindern und Kleinkindern fern, um folgende Gefahrensituation und die Gefahr schwerer Verletzungen zu vermeiden:**
 - ① Versehentliches Verschlucken von Akkus, Speicherkarten oder sonstigen kleinen Teilen.
 - ② Verletzungen durch bewegliche Teile des Rekorders.
- **Versuchen Sie keinesfalls, selbst das Gerät zu zerlegen, zu reparieren oder zu modifizieren.**
- Verwenden Sie nur SD/SDHC-Speicherkarten. Verwenden Sie niemals andere Kartensorten. Wenn Sie versehentlich eine andere Kartensorte in den Rekorders einsetzen, kontaktieren Sie einen autorisierten Händler oder ein Servicezentrum. Versuchen Sie nicht, die Karte mit Gewalt zu entfernen.
- **Benutzen Sie den Rekorder nicht beim Steuern eines Fahrzeugs.**

Vorsicht:

- **Den Rekorder niemals verwenden, wenn an ihr ungewöhnliche Geräusche bzw. Geruchs- oder Rauchentwicklung festgestellt werden.** Die Akkus niemals mit bloßen Händen entfernen. Andernfalls besteht Feuergefahr und Sie können Brandverletzungen davontragen.
- **Den Rekorder niemals an Orten aufbewahren, an denen hohe Temperaturen auftreten können.** Andernfalls kann es zu ernsthaften Schäden an dem Rekorder kommen und der Rekorder kann in Einzelfällen Feuer fangen. Niemals ein Ladegerät oder Netzteil betreiben, wenn dieses

abgedeckt ist (z. B. durch eine Stoffdecke usw.). Andernfalls kann Überhitzung mit Feuergefahr auftreten.

- **Den Rekorder stets vorsichtig handhaben, um leichte Hautverbrennungen zu vermeiden.**
- Falls der Rekorder Metallteile enthält, kann es bei Überhitzung zu leichten Hautverbrennungen kommen. Achten Sie bitte auf die folgenden Punkte:
 - Den Rekorder erwärmt sich bei längerem Gebrauch. Wenn Sie den Rekorder in diesem Zustand berühren, kann es zu leichten Hautverbrennungen kommen.
 - Bei der Einwirkung extrem niedriger Temperaturen kann die Temperatur des Rekordergehäuses unterhalb der Umgebungstemperatur liegen. Bei extrem niedrigen Umgebungstemperaturen sollten daher Handschuhe getragen werden, wenn der Rekorder gehandhabt wird.

Sicherheitshinweise bei der Akku und Batteriehandhabung

Gefahr:

- **Niemals elektrische Kabel oder Stecker direkt an die Batterien anlöten oder diese umbauen.**
- **Niemals die Batteriepole (⊕ und ⊖) kurz schließen.** Andernfalls kann es zu Überhitzung kommen und/oder es besteht Stromschlag- und Feuergefahr.
- Zum Schutz der Anschlusskontakte sollte die Batterie beim Transportieren oder Lagern stets in der mitgelieferten Schutztasche aufbewahrt werden. Die Batterie niemals so aufbewahren oder transportieren, dass sie mit metallischen Gegenständen (wie z.B. Schlüsselring etc.) in Berührung kommen kann. Andernfalls kann sich die Batterie überhitzen und es besteht Feuer- und/oder Stromschlaggefahr.
- **Niemals die Batterien direkt an eine Steckdose oder den Zigarettenanzünder eines Autos anschließen.**
- **Die Batterien immer polrichtig einlegen.**
- **Wenn Batterieflüssigkeit in die Augen gelangt, sofort mit klarem Wasser auswaschen und unverzüglich einen Arzt aufsuchen.**

- **Der Pluskontakt ⊕ enthält eine Öffnung, durch die Gas entweichen kann. Diese Öffnung nicht abdecken oder verstopfen.**



Achtung:

- Batterien dürfen niemals offenen Flammen ausgesetzt, erhitzt, kurzgeschlossen oder zerlegt werden.
- Versuchen Sie keinesfalls Trockenzellen wie Alkali- oder Lithium-Batterien aufzuladen.
- Verwenden Sie keine Batterie mit einer beschädigten oder rissigen Hülle.
- Bewahren Sie Batterien für Kinder unzugänglich auf.
- Wenn beim Betrieb des Produkts ungewöhnliche Geräusche, Wärme, Rauch oder durchdringender Geruch entstehen, gehen Sie wie folgt vor:
 - ① Entnehmen Sie sofort vorsichtig die Batterien, damit Sie sich nicht verbrennen.
 - ② Zur Reparatur benachrichtigen Sie bitte Ihren Händler oder die örtliche Olympus-Vertretung.
- Setzen Sie die Batterien nicht dem Wasser aus. Lassen Sie kein Wasser an die Kontakte kommen.
- Niemals die Batterieummantelung entfernen oder beschädigen.
- Niemals beschädigte, undichte, verfärbte oder deformierte Batterien benutzen.
- Das Ladegerät vom Netz abtrennen, wenn der Ladevorgang nach der vorgegeben Dauer immer noch nicht vollständig durchgeführt wurde.
- Wenn Batterieflüssigkeit auf die Haut oder Kleider gelangt, sofort mit klarem Wasser abwaschen.
- Batterien nicht ins Feuer werfen.



Vorsicht:

- Batterien vor Stoß oder Fall schützen.
- Nicht mit anderen Batterietypen zusammen benutzen.
- Der enthaltene/mitgelieferte aufladbare Akku ist ausschließlich zur Verwendung mit Olympus Diktiergeräten DS-2500 vorgesehen.

- Es besteht das Risiko einer Explosion, wenn Sie den Akku durch ein nicht geeignetes Modell ersetzen.
- Zum Entsorgen des Akkus folgen Sie den Anweisungen.
- Bitte achten Sie auf eine Recycling- Entsorgung von Akkus, um die Ressourcen unseres Planeten zu erhalten. Sollten Sie verbrauchte Akkus entsorgen, kleben Sie die Batteriepole ab und beachten Sie stets die gültigen Vorschriften und Regelungen.
- **Akkus müssen vor dem ersten Gebrauch oder nach längerer Lagerung vollständig aufgeladen werden.**
- **Aufladbare Akkus haben eine begrenzte Lebensdauer. Sollte die Betriebszeit kürzer werden, obwohl die aufladbaren Akkus vollständig geladen wurden, so tauschen Sie diese aus.**

LCD-Monitor

- Das LCD, das für den Monitor verwendet wird, ist ein Präzisionsinstrument. Es können jedoch schwarze Punkte oder helle Lichtpunkte permanent auf dem LCD-Monitor erscheinen. Je nach Blickwinkel und Lichteinfall können diese Punkte unterschiedliche Farben und Helligkeit aufweisen. Dies ist jedoch keine Fehlfunktion.

Speicherkarte



Achtung:

- Berühren Sie niemals die Kontakte der Karte. Die Karte könnte beschädigt werden.
- Lagern Sie die Karte nicht an Orten, an denen sie sich statisch aufladen könnte.
- Lagern Sie die Karte außerhalb der Reichweite von Kindern. Falls Teile verschluckt werden, kontaktieren Sie sofort einen Arzt/Notarzt.

Hauptmerkmale

1

Hauptmerkmale

- Unterstütztes Speichermedium: SD Karte (☞ S.9).
- Drei programmierbare Smart Buttons F1,F2 und F3.
- Aufnahme und Speichern der Sprachdateien (DSS Pro-Format, Dateierdung „DS2“).
- Zwei Aufnahmemodi: QP-Modus (Qualitätswiedergabe) oder SP-Modus (Standardwiedergabe) (☞ S. 26).
- Überschreibende Aufnahme und einfügende Aufnahme (teilweises Einfügen) sind verfügbar (☞ S.24, S.25).
- Unterstützt USB 2.0 High Speed, mit der die Daten in Hochgeschwindigkeit vom Rekorder auf Ihren Computer überspielt werden können.
- Fünf Ordner und bis zu 200 Dateien/Ordner, für ein Maximum von 1000 Aufnahmen (☞ S.22).
- Er verfügt über die eingebaute Variable Control Voice Actuator (VCVA) Funktion (☞ S.28).
- Große LCD Anzeige mit Hintergrundbeleuchtung.
- Hilfreiche Indexmarken-Funktion, mit der spezifische Stellen in Sprachdateien gesucht werden können (☞ S.38).
- Beeinhaltet DSS Player Software (☞ S.53).

Speicherkarte

Dieser Rekorder verwendet als Speichermedium eine SD Karte.

Grundsätzliche Angaben zu den Karten

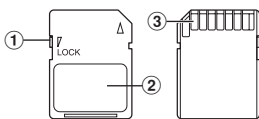
Der Rekorder unterstützt Karten mit Speicherkapazitäten zwischen 512MB und 32GB.

Einstellungen und Betriebsumgebung der Karte

Falls Sie andere Karten als die mitgelieferte Karte verwenden, lesen Sie die neuesten Betriebsinformationen auf der Olympus Internetseite: (<http://www.olympus.com>) Lesen Sie außerdem die folgenden Seiten zum Umgang mit der Karte.

- Einsetzen und Entnehmen der SD Karte (☞ S.19).
- Formatierung des Rekorders [Formatieren] (☞ S.50).

SD-Karte



SD-Karte

1 Kartenverriegelung

Die SD-Karte ist mit einer Verriegelungsfunktion ausgestattet. Durch die Verriegelungsfunktion wird verhindert, dass wichtige Daten versehentlich überschrieben oder gelöscht werden. Bei eingestellter Verriegelungsfunktion erscheint [🔒] auf dem Display.

2 Indexbereich

Zum Aufschreiben der Identifikationsdaten der Karte oder des Inhalts.

3 Kontaktbereich

Kommt mit den Signalauslesekontakten des Rekorders in Berührung.

Anzeige der Kartendaten [Karten-Info]

Man kann Daten, wie die Speicherkapazität und den restlichen Speicher eingesteckter Karten, auf dem Rekorder anzeigen lassen (☞ S.40).



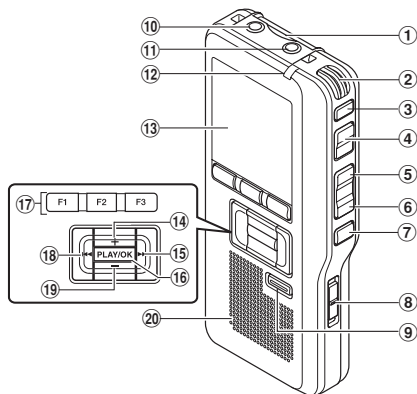
Hinweise

- **Beim Initialisieren (Formatieren) einer Karte, versichern Sie sich, daß zuvor keine wichtigen Daten darauf gespeichert wurden. Die Initialisierung löscht die auf der Karte existierenden Daten vollständig.**
- In manchen Fällen kann eine auf einem anderen Gerät wie einem Computer formatierte (initialisierte) Karte nicht erkannt werden. Formatieren Sie sie daher unbedingt zuerst auf diesem Rekorder.
- Die Karte hat eine begrenzte Lebensdauer. Wenn deren Ende erreicht ist, wird das Beschreiben oder Löschen von Daten auf der Karte unmöglich. In diesem Falle tauschen Sie die Karte aus.
- Falls Sie einen, mit der Karte kompatiblen, PC Kartenadapter verwenden, zum Speichern oder Löschen von Daten auf der Karte, kann die maximale Aufnahmezeit auf der Karte verringert werden. Um die Original-Aufnahmezeit wiederherzustellen, initialisieren/formatieren Sie die Karte im Rekorder.
- Olympus übernimmt keine Haftung für Datenverfälschung oder -verlust infolge von Fehlgebrauch der Karte.

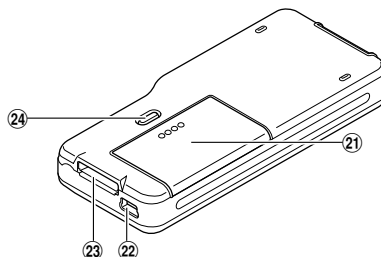
Bezeichnung der Teile

1

Bezeichnung der Teile

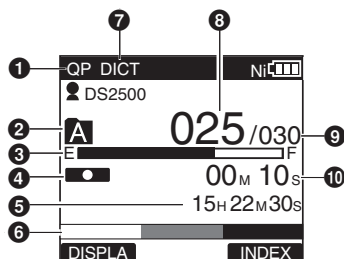


- ① SD-Kartenfach
- ② Integriertes Mikrofon
- ③ NEW -Taste (Neu)
- ④ REC -Taste
- ⑤ REW -Taste
- ⑥ FF -Taste
- ⑦ STOP -Taste
- ⑧ POWER/HOLD-Schalter
- ⑨ ERASE -Tasten (Löschen)
- ⑩ EAR -Buchse (Ohrhörer)
- ⑪ MIC -Buchse (Mikrofon)
- ⑫ Aufnahme Kontrollleuchte
- ⑬ Display (LCD-Anzeige)



- ⑭ + (Lautstärke) -Taste
- ⑮ Schnellvorlauf (▶▶) -Taste
- ⑯ PLAY/OK -Taste
- ⑰ Smart Buttons (F1,F2,F3)
- ⑱ Rücklauf (◀◀) -Taste
- ⑲ - (Lautstärke) -Taste
- ⑳ Integrierter Lautsprecher
- ㉑ Batteriefachdeckel
- ㉒ PC (USB) Anschluss
- ㉓ Anschluß Docking Station
- ㉔ Taste zum Öffnen des Batteriefachdeckels

Display-Statusanzeigen (LCD-Anzeige)



Anzeige im Aufnahmemodus

- 1 Aufnahmemodusanzeige
- 2 Aktueller Ordner
- 3 Restspeicheranzeige (E/F-Balken)
- 4 Aufnahme-Symbol
- 5 Restliche Aufnahmezeit
- 6 Pegelanzeige
- 7 Mikrofonempfindlichkeit
- 8 Aktuelle Dateinummerr



Anzeige im Wiedergabemodus

- 9 Gesamdateienzahl des Ordners
- 10 Bisherige Aufnahmezeit
- 11 Anzeige der Wiedergabezeit
- 12 Wiedergabe-Symbol
- 13 Gesamtaufnahmezeit der gewählten Datei
- 14 Anzeige der aktuellen Smart Button - Funktion
- 15 Bisherige Wiedergabezeit

[2] Anzeige der Autorenkennung

[Ni] [A] Batteriekapazitätsanzeige

[VCVA] VCVA-Anzeige
(Variable Control Voice Actuator)

[R] Kartenverriegelungsanzeige

[S] Sperranzeige

Einlegen der Akkus/Batterien

Dieser Rekorder kann sowohl mit wiederaufladbaren NI-MH-Batterien als auch mit AAA Alkali-Batterien betrieben werden.

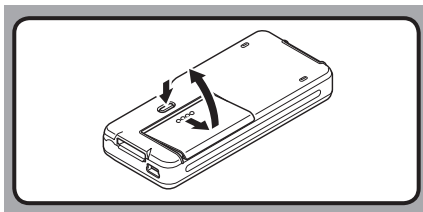
1

Stromversorgung

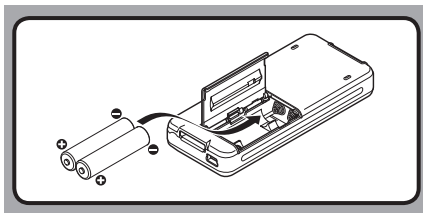


- Verwenden Sie zum Laden mit dem Rekorder unbedingt die mitgelieferten Ni-MH-Batterien (BR404).
- Die mitgelieferten Batterien sind noch nicht vollständig aufgeladen. Es wird empfohlen, sie vor dem Gebrauch des Rekorders oder nach längerem Nichtgebrauch desselben vollständig aufzuladen (S.14, S.15).

- 1 Drücken Sie die Taste zum Öffnen des Batteriefachdeckels etwas herunter und öffnen Sie den Batteriefachdeckel.**



- 2 Legen Sie die Batterien wie in der Abbildung richtig gepolt ein, und schließen Sie dann den Batteriefachdeckel.**



Vorsichtshinweise zu Batterien

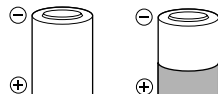


Achtung:

- Die Verwendung von Batterien, deren äußere Beschichtung (Schutzmantel) teilweise oder vollständig beschädigt ist bzw. die Verwendung beschädigter Batterien, kann zum Auslaufen von Batterieflüssigkeit und zum Überhitzen sowie zur Explosion der Batterien führen. Aus diesem Grund sollten solche Batterien keinesfalls verwendet werden.
- Im Handel erhältliche Batterien, deren äußere Beschichtung (Schutzmantel) teilweise oder vollständig beschädigt ist, sollten keinesfalls verwendet werden.



Unzulässige Batterien



Batterien, deren äußere Beschichtung (Schutzmantel) vollständig (blanke Batterien) oder teilweise beschädigt ist.

Hinweise

- Verwenden Sie keine Manganbatterien in diesem Rekorder.
- Beim Batterieaustausch empfiehlt sich der Einsatz von Alkalibatterien des Formats AAA oder Olympus Wiederaufladbare Ni-MH-Batterien.
- **Vor dem Austausch der Batterien muß der Rekorder ausgeschaltet (OFF) sein.** Bei einer Entnahme der Batterien während der Rekorder in Gebrauch ist, kann u.U. der Karteninhalt verloren gehen. Falls bei der Aufnahme einer Datei die Batteriekapazität nachläßt, kann die Datei ganz verloren gehen, da die Dateikopfzeile nicht beschrieben ist. Daher müssen Sie die Batterien sofort austauschen, sobald nur noch ein Segment der Batterieanzeige zu sehen ist.
- Beide Batterien müssen stets als Satz ausgetauscht werden.
- **Mischen Sie keinesfalls alte und neue Batterien oder die Batterien verschiedener Typen bzw. Hersteller.**
- Falls der Batteriewechsel länger als 15 Minuten dauert oder Sie die Batterien wiederholt in kurzen Zeitabständen einlegen und herausnehmen, müssen Sie eventuell die Batterie und die Uhrzeit neu einstellen. In diesem Fall erscheint der [Battery] Bildschirm. Weitere Einzelheiten finden Sie auf unter „**Batterieeinstellungen**“.
- Entnehmen Sie die Batterien, wenn der Rekorder länger nicht gebraucht wird.
- Verwenden Sie zum Auswechseln der wiederaufladbaren Batterien unbedingt die wiederaufladbaren Ni-MH-Batterien (optional). Die Verwendung von Produkten anderer Hersteller kann den Rekorder beschädigen und sollte daher vermieden werden.

Batterieanzeige

Die Batteriekapazitätsanzeige auf dem Display wechselt mit abnehmender Batterieleistung wie folgt.

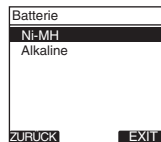


- Erscheint [] auf dem Display, so tauschen Sie die Batterien baldmöglichst aus. Wenn die Batterien zu schwach sind, schaltet sich der Rekorder aus, und die Anzeige [] und [Ladezustand niedrig] auf dem Display und der Rekorder schaltet sich aus.

Batterieeinstellungen

Wählen Sie die passende Einstellung für die Batterie aus, die Sie verwenden.

- 1 Ersetzen Sie die Batterien und schalten Sie den Rekorder ein (S.12).**
- 2 Drücken Sie die + -oder – -Taste, um die Einstellung zu ändern.**



[Ni-MH] ([Ni-MH]):

Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie die Olympus- Ni-MH-Batterien verwenden (BR404).

[Alkaline] ([Alkaline]):

Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie Alkalibatterien verwenden.

- 3 Drücken Sie die PLAY/OK -Taste, um die Einstellung zu bestätigen.**

- Blinkt die „**Stunde**“ -Anzeige auf dem Display, so gehen Sie gemäß „**Einstellung von Uhrzeit und Datum [Zeit & Datum]**“ vor (S.20).

Hinweis

- Bei Wiedergabe einer Sprachdatei kann sich der Rekorder abhängig von der Lautstärke aufgrund der Ausgangsspannung der Batterien zurücksetzen, selbst wenn [] auf der Batteriekapazitätsanzeige angezeigt wird. Drehen Sie in diesem Fall die Lautstärke herunter.

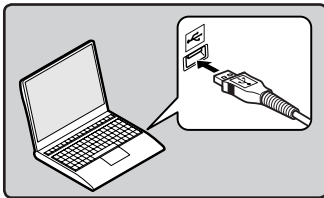
Aufladen durch Anschluss eines Computers per USB

einen USB-Anschluss an einem Computer laden. Legen Sie die (mitgelieferten) wiederaufladbaren Batterien beim Laden unbedingt in korrekter Ausrichtung in den Rekorder ein (☞ S.12).

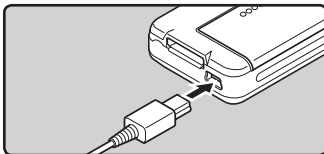
- ! Beenden Sie den HOLD-Modus, bevor Sie das USB-Kabel anschließen (☞ S.18).

Laden Sie keine Primärbatterien wie Alkali- oder Lithiumbatterien auf. Dies kann zum Auslaufen oder Erhitzen der Batterien und in Folge zu Fehlfunktionen des Rekorders führen.

- 1 Starten Sie den PC.
- 2 Schließen Sie das USB-Kabel an den USB-Anschluss des PCs an.



- 3 Schließen Sie das USB-Kabel an den Anschluss an der Unterseite des Rekorders an, während der Rekorder angehalten oder ausgeschaltet ist.

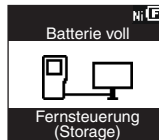


- 4 Drücken Sie die PLAY/OK-Taste, um das Aufladen zu starten.



- [OK drücken für Ladestart] erscheint in der Anzeige, während Sie die PLAY/OK-Taste drücken.

- 5 Der Ladevorgang ist beendet, wenn die Batterieanzeige auf [Li] springt.



Ladezeit: ca. 3 Stunden *

- * Zeigt die ungefähre Dauer des vollständigen Ladens der wiederaufladbaren Batterien bei Zimmertemperatur, nachdem diese leer war. Die Aufladezeit ist je nach Restlademenge und Zustand der Batterien unterschiedlich.

Hinweise

- Der Rekorder kann nicht aufgeladen werden, wenn der PC nicht eingeschaltet ist. Außerdem kann u.U. kein Aufladen erfolgen, wenn der PC sich im Standby-, Tiefschlaf- oder Ruhemodus befindet.
- Laden Sie den Rekorder nicht auf, wenn er an einen USB-Hub angeschlossen ist.

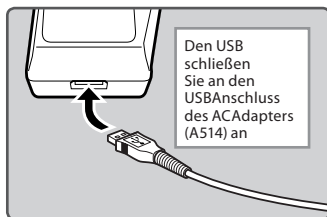
Schließen Sie den USB-Netzadapter (optional) zum Aufladen an

Es kann aufgeladen werden, indem eine Verbindung mit dem USB-Netzadapter (A514) (optional) hergestellt wird.

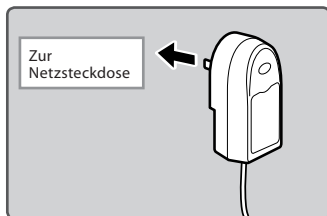


- Setzen Sie die USBVerbindungseinstellung auf [AC Adapter], bevor Sie den Netzadapter anschließen (☞ S.48).
- Beenden Sie den HOLD-Modus, bevor Sie das USB-Kabel anschließen (☞ S.18).

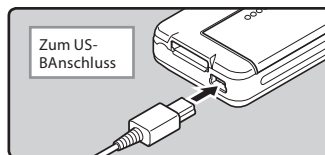
1 Schließen Sie das USB-Kabel des Rekorders an den AC-Adapter an.



2 Stecken Sie den Netzadapter in eine Netzsteckdose.



3 Schließen Sie das USB-Kabel an den Anschluss an der Unterseite des Rekorders an, während der Rekorder angehalten oder ausgeschaltet ist.

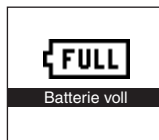


4 Drücken Sie die PLAY/OK -Taste, um das Aufladen zu starten.



- [OK drücken für Ladestart] erscheint in der Anzeige, während Sie die PLAY/OK - Taste drücken.

5 Der Ladevorgang ist abgeschlossen, wenn [Batterie voll] angezeigt wird.



Hinweise

- Legen Sie die wiederaufladbare Batterie ein und stellen Sie die **[Batterie]** auf **[Ni-MH]**. Wenn **[Batterie]** auf **[Alkaline]** gestellt wurde, können Sie nicht aufladen (☞ S.13).
- Es kann nicht geladen werden, wenn **[☑]*1** oder **[☑]*2** blinkt. Laden Sie die Batterien bei einer Temperatur im Bereich von 5°C bis 35°C.
***1 [☑]:** Wenn die Umgebungstemperatur niedrig ist.
***2 [☑]:** Wenn die Umgebungstemperatur hoch ist.
- Sollte die Betriebszeit merklich kürzer werden, obwohl die Batterien voll aufgeladen sind, müssen die Batterien durch neue Batterien ersetzt werden.
- Vergewissern Sie sich, dass der USB-Anschluss vollständig eingesteckt ist. Andernfalls funktioniert der Rekorder möglicherweise nicht richtig.
- Als USB-Kabel sollten Sie stets das beigefügte, dafür vorgesehene Kabel verwenden. Die Benutzung eines firmenfremden Kabels kann zu Problemen führen. Im Gegenzug sollten Sie das mitgelieferte Kabel auch nicht an Geräte anderer Marken anschließen.
- Falls Sie in den USB-Verbindungseinstellungen **[Composite]** auswählen:
 - Es kann nicht geladen werden, während der Rekorder betrieben wird. Das Laden beginnt 1 Minute nachdem der Betrieb beendet wurde.
 - Je nach der auf dem angeschlossenen Computer laufenden Anwendung könnte das Laden u. U. nicht möglich sein.
- Wenn das Laden mit der Einstellung **[Composite]** erfolgen soll, wählen Sie **[Optional]** in den Einstellungen für die USB-Verbindung und schließen Sie dann das USB-Kabel an den Rekorder an. Die Auswahl von **[Netzadapter]** in der Anzeige **[USB Verbindung]** ermöglicht Ihnen das Aufladene (☞ S.48).

Vorsichtshinweise zu wiederaufladbaren Batterien

Lesen Sie die folgenden Beschreibungen aufmerksam durch, wenn Sie die wiederaufladbaren Ni-MH-Batterien verwenden.

Entladung:

Wiederaufladbare Batterien entladen sich, wenn sie nicht benutzt werden. Regelmäßig vor Gebrauch laden.

Arbeitstemperatur:

Wiederaufladbare Batterien sind chemische Produkte. Die Leistung von wiederaufladbaren Batterien kann auch dann schwanken, wenn sie nur innerhalb des empfohlenen Temperaturbereichs verwendet werden. Das ist bei solchen Produkten normal.

Empfohlener Temperaturbereich:

Beim Betrieb:

0°C - 42°C

Bei längerer Lagerung:

5°C - 35°C

Storage for a long period:

-20°C - 30°C

Die Verwendung des Batteriepakets außerhalb des angegebenen Temperaturbereichs setzt die Leistungsfähigkeit und die Lebensdauer der Batterien herab. Um die wiederaufladbaren Batterien vor Auslaufen und Rost zu schützen, sollten sie aus dem Gerät herausgenommen und getrennt gelagert werden, wenn sie längere Zeit nicht benutzt werden.

Hinweise

- Mit diesem Rekorder können die Batterien ungeachtet ihres Stromstands wieder vollständig aufgeladen werden. Zur Erzielung einer optimalen Ladung für neu gekaufte oder lange (über einen Monat) nicht benutzte, wiederaufladbare Batterien wird empfohlen, die wiederaufladbaren Batterien wiederholt (zwei bis drei Mal) vollständig zu laden und zu entladen.
- Beachten Sie bei der Entsorgung verbrauchter wiederaufladbarer Batterien bitte unbedingt die örtlich geltenden Abfall- und Umweltvorschriften. Wenden Sie sich zwecks ordnungsgemäßer Entsorgung an Ihren örtlichen Baustoffhof oder Ihre Gemeinde.
- Wiederaufladbare Ni-MH-Batterien entladen sich nicht vollständig. Sorgen Sie vor der Entsorgung für einen Schutz gegen Kurzschlüsse (z. B. durch Abkleben der Kontakte).

Für Deutschland:

Für eine umweltfreundliche Entsorgung hat Olympus in Deutschland einen Vertrag mit GRS (Gemeinsames Rücknahmesystem für Batterien) geschlossen.

Ein-/Ausschalten des Rekorders

Stromversorgung auszuschalten, damit die Batterien weitestgehend geschont werden. Auch bei ausgeschalteter Stromversorgung bleiben die vorhandenen Daten sowie Modus und Uhrzeiteinstellungen erhalten.

Einschalten des Rekorders

Schieben Sie den POWER/HOLD Schalter bei ausgeschaltetem Rekorder in Pfeilrichtung.

- Das Display wird aktiviert und nachdem die Anzeige **[Systemprüfung]** erscheint, wird die Stromversorgung eingeschaltet. Die Fortsetzungsfunktion setzt den Rekorder zurück auf die Stopposition im Speicher vor dem Ausschalten der Stromversorgung.

Ausschalten des Rekorders

Schieben Sie den POWER/HOLD -Schalter mindestens 0,5 Sekunden lang in Pfeilrichtung.

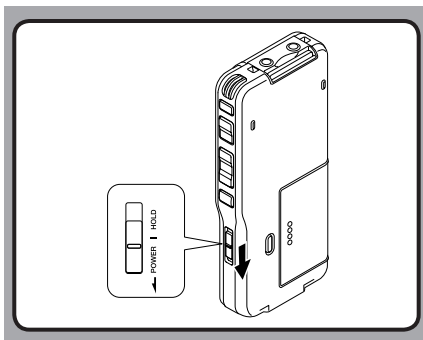
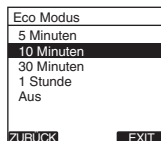
- Daraufhin werden das Display und die Stromversorgung ausgeschaltet. Die Fortsetzungsfunktion registriert die Stopposition vor dem Ausschalten der Stromversorgung.

Energiesparmodus (Eco Modus)

Wenn der Rekorder eingeschaltet (ON), jedoch für 10 Minuten nicht in Gebrauch ist, schaltet er per Werkvoreinstellung automatisch in den Energiesparmodus um. Um den Rekorder zu reaktivieren, drücken Sie eine beliebige Taste.

Energiesparmodus Einstellung

Als Umschaltzeit auf Energiesparbetrieb können Sie unter **[5 Minuten]**, **[10 Minuten]**, **[30 Minuten]**, **[1 Stunde]** und **[Aus]** wählen. Durch Drücken einer beliebigen Taste wird der Energiesparbetrieb deaktiviert. Die Einstellung **[Eco Modus]** kann im Menü geändert werden. Weitere Einzelheiten siehe „**Menüverzeichnis**“ (☞ S.39) und „**Lernen Sie, das Menü zu verwenden**“ (☞ S.41).



Tastensperre

Wird der **POWER/HOLD**-Schalter in die Position **HOLD** gebracht, so bleiben die aktuellen Einstellungen erhalten und alle Tasten und Schalter werden gesperrt. Diese Funktion ist besonders praktisch, wenn der Rekorder in einer Trage- oder Kleidungs tasche transportiert werden muss.

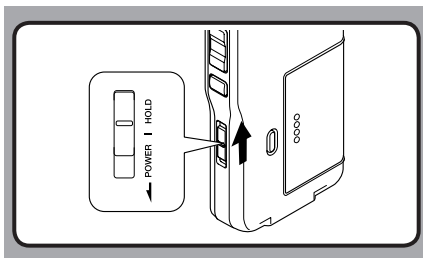
1

Tastensperre

Aktivieren der Tastensperre (HOLD-Modus)

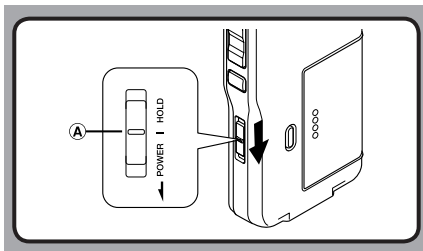
Schieben Sie den **POWER/HOLD**-Schalter in die **HOLD-Position**.

- Sobald **[HOLD]** auf dem Display erscheint, ist der Rekorder auf Tastensperre (HOLD-Modus) geschaltet.



Deaktivieren der Tastensperre (HOLD-Modus)

Schieben Sie den **POWER/HOLD**-Schalter in die Position **(A)**.

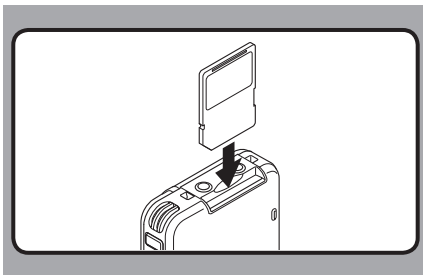


Einsetzen und Entnehmen der SD Karte

Entnehmen von SD Karte

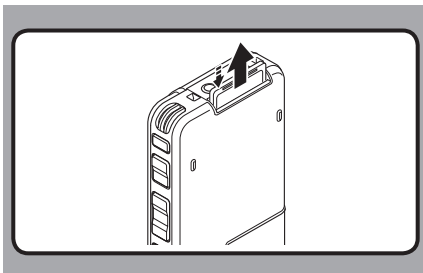
Stecken Sie die SD-Karte in der abgebildeten Richtung ins Kartenfach, bis sie hörbar einrastet.

- Sobald Sie eine SD-Karte in den SDKartenschlitz einschieben, blinkt die Anzeige **[Bitte warten]** auf dem LCD-Display einige Sekunden lang, während die Karte bestätigt wird.
- Halten Sie die Karte dabei gerade.



Entnehmen der SD Karte

Drücken Sie die SD-Karte herein, um die Sperre aufzuheben und lassen Sie sie heraus gleiten.



Hinweise

- Die Karte stoppt mit einem Klicken, wenn sie vollständig eingeführt ist.
- Wenn Sie die Karte falsch herum oder schräg einführen, kann sich diese verkanten, oder der Kontaktbereich der Karte wird dadurch beschädigt.
- Wenn die Karte nicht vollständig eingeschoben ist, können keine Daten auf die Karte gespeichert werden.
- Halten Sie die Karte gerade und ziehen Sie sie heraus.
- Bei Einsetzen einer nicht formatierten Karte, zeigt der Rekorder automatisch das Menü der Formatierungsoptionen an (☞ S.37).
- Verwenden Sie niemals eine andere Karte in diesem Rekorder, es sei denn, sie wurde im selben Gerät formatiert (☞ S.50).
- Ziehen Sie die Karte keinesfalls heraus, solange der Rekorder in Betrieb ist. Dadurch könnten Daten beschädigt werden.
- Schnelles Wegnehmen Ihres Fingers nach Einschieben der Karte kann zu deren gewaltsamen Herausstreiten aus dem Schlitz führen.

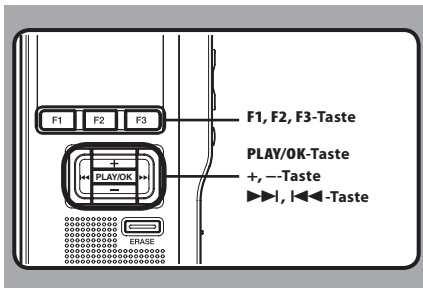
Einstellung von Uhrzeit und Datum [Zeit & Datum]

Das korrekte Einstellen von Datum und Zeit im Rekorder ist sehr wichtig, da jede im Rekorder aufgenommene Datei das Uhrzeit und Datum als Teil der Dateikopfzeile tragen wird. Dies wird später das Verwalten der Dateien vereinfachen.

1

Einstellung von Uhrzeit und Datum

Die Stundenanzeige blinkt automatisch, wenn Sie vor der ersten Benutzung des Rekorders Batterien einlegen, oder nachdem Sie den Rekorder eine längere Zeit nicht mehr benutzt haben.



1 Drücken Sie die ▶▶ oder ◀◀ Taste um die einzustellenden Zeiteinheiten zu wählen.

- Wählen Sie die aufblinkende Zeiteinheit aus „Stunde“, „Minute“, „Jahr“, „Monat“ und „Tag“.



2 Drücken Sie die + oder – Taste um eine Einstellung vorzunehmen.

- Um die nächste Zeiteinheit auszuwählen drücken Sie ebenfalls die ▶▶ oder ◀◀ Taste und nehmen die Einstellung mit der + oder – Taste vor.



- Durch Drücken der **F2 ([24ST])** oder **[12ST]***-Taste während der Stunden- und Minuteneinstellung können Sie zwischen 12 und 24 Stundenanzeige wählen.

Beispiel: 5:45 P.M. (P.M. = Nachmittag)

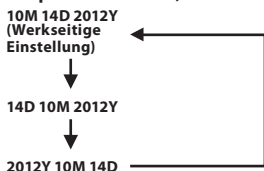
5:45 PM

(Werkseitige Einstellung)

↔ 17:45

- Durch Drücken der **F2**([M]/[D]/[Y]) oder **[D]/[M]/[Y]** oder **[Y]/[M]/[D]**)*- Taste während der Stunden-und Minuteneinstellung können Sie zwischen 12 und 24 Stundenanzeige wählen.

Beispiel: Oktober 14, 2012



* Das Display ändert sich je nach Einstellung.

3 Drücken Sie auf die **PLAY/OK**-Taste, um die Einstellung zu bestätigen.

- Die Uhr beginnt von dem eingestellten Datum und der eingestellten Zeit an zu laufen. Stellen Sie die Zeit entsprechend ein und drücken Sie die **PLAY/OK**-Taste.

Hinweise

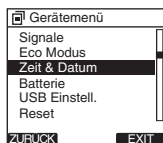
- Wenn Sie die **STOP**-Taste während des Setup-Vorgangs drücken, werden die Einstellungen gelöscht und der Rekorder geht zum letzten Bildschirm zurück.
- Mit der DSS Player Software können Sie Datum und Uhrzeit auch vom PC aus einstellen (☞ S.53).

Ändern von Uhrzeit und Datum

Steht der **POWER/HOLD**-Schalter des Rekorders auf ON, so erscheint zwei Sekunden lang **[Zeit & Datum]**. Sind Uhrzeit und Datum nicht korrekt, so sorgen Sie gemäß dem nachstehenden Verfahren für die richtige Einstellung.

1 Drücken Sie die **+** oder **-** Taste im **[Gerätemenü]**, und wählen Sie **[Zeit & Datum]**.

- Siehe S.41 zur Einstellung einzelner Menüpunkte.



2 Drücken Sie die **PLAY/OK** oder **▶▶▶** Taste.

- Das Uhrzeit- und Datum -Display erscheint. Die Stundenanzeige blinkt als Hinweis darauf, dass Uhrzeit und Datum eingestellt werden können. Die folgenden Schritte sind mit Schritt 1 bis 3 unter „**Einstellung von Uhrzeit und Datum (Zeit & Datum)**“ identisch (☞ S.20).

3 Drücken Sie auf die **F3 (EXIT)** oder **◀◀◀**-Taste, um die Einstellung zu bestätigen.

Aufnahme

2

Aufnahme

Per Werksvoreinstellung hat der Rekorder fünf Ordner, **[A]**, **[B]**, **[C]**, **[D]**, **[E]** und Sie können den gewünschten Ordner durch Drücken der Taste **F1 (ORDNER)** wählen. Diese fünf Ordner können wahlweise dazu verwendet werden, die Art der Aufnahmen zu unterscheiden; zum Beispiel, Ordner **[A]** zum Speichern privater Informationen, während Ordner **[B]** B geschäftliche Informationen beinhaltet. Bis zu 200 Nachrichten können pro Ordner aufgenommen werden.

Der Aufnahmemodus ist ab Werk auf **[QP]** eingestellt.

Aufnahmefunktion

Per Werksvoreinstellung ist das Aufnahmeverhalten so eingestellt, an der gegenwärtigen Position aufzunehmen (zu überschreiben). Dieses kann jedoch zu einer der folgenden Einstellungen geändert werden:

- **Anfügen:** Aufnahme am Ende der gegenwärtigen Datei anhängen (☞ S.23).
- **Überschreiben:** Die an der gegenwärtigen Position in der Datei beginnende Aufnahme überschreiben (☞ S.24).
- **Einfügen:** Aufnahme an der gegenwärtigen Position einfügen (☞ S.25).

Einstellungen zur Aufnahme

Es können Einstellungen zur Aufnahme vorgenommen werden, um die Aufnahme der jeweiligen Umgebung anzupassen.

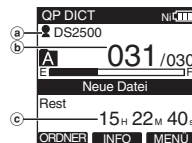
- Aufnahmearten **[Aufnahmemodus]** (☞ S.26).
- Mikrofonempfindlichkeit **[Mikro-Empfindl]** (☞ S.27).
- VCVA-Aufnahme **[VCVA]** (☞ S.28).
- Mithörkontrolle (☞ S.29).

Neuaufnahme

Erstellen einer neuen Datei.

1 Drücken Sie die NEW-Taste zur Erstellung einer neuen Datei.

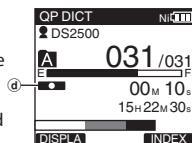
- a) Ausgewählte Autoren- ID
- b) Neue Dateinummer
- c) Restliche Aufnahmezeit



2 Drücken Sie die REC-Taste zum Starten der Aufnahme.

- Die Aufnahme-Kontrolllampe leuchtet orange und das [RECORD] Aufnahmesymbol erscheint in der Anzeige. Aim the microphone at the sound source. Wenn Sie **F1 (DISPLA)** während der Aufnahme drücken, können Sie die Anzeige des LCD-Displays ändern.

- d) Aufnahmesymbol



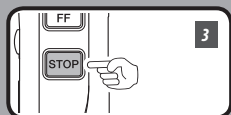
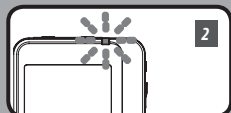
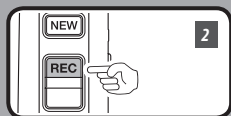
3 Drücken Sie die STOP-Taste zum Stoppen der Aufnahme.

- Isollen zusätzliche Aufzeichnungen an eine Datei angehängt werden, so drücken Sie erneut die **REC**-Taste.



Hinweise

- Sobald die verbleibende Aufnahmezeit 60, 30 und 10 Sekunden erreicht, ist jeweils ein Bestätigungston zu hören.
- Wenn die verbleibende Aufnahmezeit weniger als 60 Sekunden beträgt, fängt die Aufnahme-Kontrollleuchte orange zu blinken an. Wenn die Aufnahmezeit auf 30 oder 10 Sekunden sinkt, blinkt die Leuchte schneller.
- Die Anzeige **[Speicher voll]** oder **[Ordner voll]** erscheint, sobald die Speicher- oder Dateiaufnahmekapazität erschöpft ist. Vor der Aufzeichnung weiterer Daten sind nicht mehr benötigte zu löschen.
 - Löschen Sie alle unnötigen Dateien, bevor Sie weitere Aufnahmen machen (S.32) oder Sprachdateien mit der DSS Player-Software auf Ihren Computer überspielen (S.53).



Überschreiben von Aufnahmen

Sie können den Inhalt einer zuvor aufgezeichneten Datei von jedem Punkt an überschreiben. Beachten Sie, dass die überschriebene Aufnahme gelöscht wird.

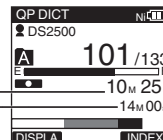
1 Starten Sie die Wiedergabe der Datei in der Sie überschreiben wollen.

- Unterbrechen Sie die Wiedergabe am Startpunkt des Überschreibens.

2 Drücken Sie die REC-Taste zum Starten des Überschreibens.

- Die Aufnahme-Kontrolllampe leuchtet orange und das [RECORD] Aufnahmesymbol erscheint in der Anzeige.

- a) Bisherige Aufnahmezeit
- b) Gesamtaufnahmezeit der gewählten Datei



3 Drücken Sie die STOP-Taste zum Stoppen des Überschreibens.

Hinweis

- Beim Überschreiben von Daten müssen Sie unbedingt die Aufnahmeart ([IQP], [SP]) für die ursprüngliche Datei beibehalten.

Einfügen

Das Einfügen einer zusätzlichen Aufnahme in bereits aufgezeichnete Dateien ist möglich.

1 Wählen Sie die Datei, in die Sie eine Aufnahme einfügen wollen aus, und spielen Sie sie ab.

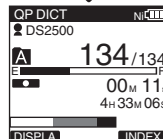
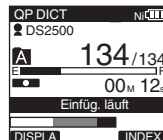
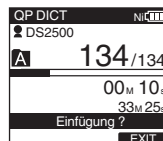
2 Drücken Sie während des Abspielens der Datei die F1 (EINFÜG) -Taste.

- [Einfügung ?] erscheint auf dem Display.

3 Drücken Sie die REC-Taste zum Starten der Einfügung zusätzlicher Aufnahmen.

- Die Aufnahme-Kontrolllampe leuchtet orange und das [] Aufnahmesymbol erscheint in der Anzeige.
[Einfüg. läuft] und die Aufnahmerestzeit erscheinen abwechselnd auf dem Display.

4 Drücken Sie die STOP-Taste zum Stoppen der Einfügung zusätzlicher Aufnahmen.



2

Aufnahme

Hinweise

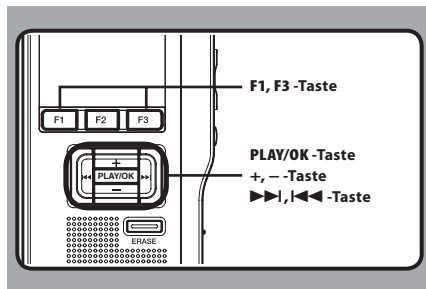
- Aufnahmezeit und -datum der Datei wird aktualisiert zu Zeit und Datum der eingefügten Aufnahme.
- Sie können keinen anderen Aufnahmemodus ([QP], [SP]) als den der Originaldateiauswählen, bevor Sie einfügen

Aufnahmearten [Aufnahmemodus]

Als Aufnahmemodus kann [QP] (Qualitätswiedergabe) oder [SP] (Standardwiedergabe) gewählt werden.

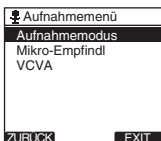
2

Aufnahmearten

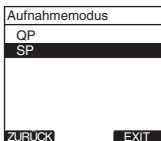


1 Wählen Sie [Aufnahmemodus] im [Aufnahmemenü] und drücken Sie die PLAY/OK oder >>>Taste.

- Siehe S.41 zur Einstellung einzelner Menüpunkte.

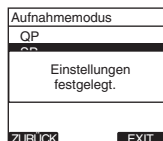


2 Drücken Sie die + oder – Taste zur Wahl zwischen [QP] und [SP].



3 Drücken Sie auf die PLAY/OK -Taste, um die Einstellung zu bestätigen.

- Auf dem Display leuchtet **[Einstellungen festgelegt.]** auf, und es kehrt zum **[Aufnahmemenü]** zurück.
- Wird die <<< oder F1 (ZURÜCK)-Taste gedrückt, so wird die Einstellung gelöscht und auf **[Aufnahmemenü]** zurückgeschaltet.
- Durch Drücken von F3 (EXIT) werden die gerade vorgenommenen Einstellungen abgebrochen und das MENU verlassen.



4 Drücken Sie die F3 (EXIT) oder <<<-Taste zum Schließen des Menüs.

- Bei der Erstellung einer Neuen Datei und während der Aufnahme wird der eingestellte Aufnahmemodus angezeigt.
- Der Aufnahmemodus der Datei wird während der Wiedergabe und im Stoppmodus angezeigt.



Hinweis

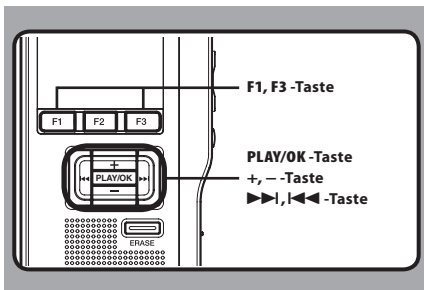
- Wählen Sie den [QP]-Betrieb zur Aufzeichnung des Inhalts von Konferenzen oder Vorträgen.

DE

26

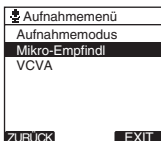
Mikrofonempfindlichkeit [Mikro-Empfindl]

Man kann je nach Art der Aufnahme zwischen zwei Empfindlichkeiten für das Mikrofon wechseln: [DIKTAT] für Diktate und [KONFERENZ] für Situationen wie Besprechungen und Konferenzen mit wenigen Teilnehmern. Die Einstellung erscheint als [CONF] oder [DICT] auf dem Display.



1 Wählen Sie [Mikro-Empfindl] im [Aufnahmemenü] und drücken Sie die PPLAY/OK oder ►► Taste.

- Siehe S.41 zur Einstellung einzelner Menüpunkte.



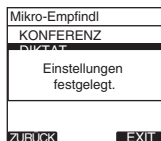
2 Drücken Sie die + oder – Taste zur Wahl zwischen [KONFERENZ] und [DIKTAT].

- [KONFERENZ]: Hochempfindliche Einstellung, bei der der Schall aus allen Einfallsrichtungen aufgezeichnet wird.
- [DIKTAT]: Weniger empfindliche Einstellung, die sich besonders zum Diktieren eignet.



3 Drücken Sie auf die PLAY/OK -Taste, um die Einstellung zu bestätigen.

- Auf dem Display leuchtet [Einstellungen festgelegt.] auf, und es kehrt zum [Aufnahmemenü] zurück.
- Wird die ◀◀- oder F1 (ZURÜCK)-Taste gedrückt, so wird die Einstellung gelöscht und auf [Aufnahmemenü] zurückgeschaltet.
- Durch Drücken von F3 (EXIT) werden die gerade vorgenommenen Einstellungen abgebrochen und das MENU verlassen.



4 Drücken Sie die F3 (EXIT) oder ◀◀ -Taste zum Schließen des Menüs.



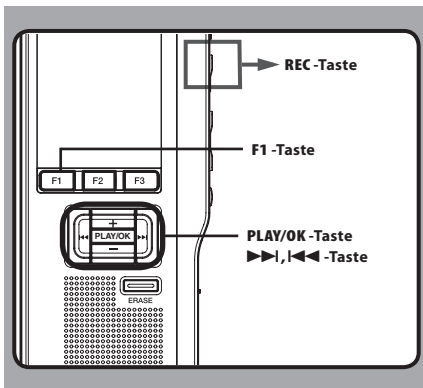
VCVA-Aufnahme [VCVA]

Sobald das Mikrofon Geräusche erfasst, die einen bestimmten Auslösepegel erreicht haben, beginnt automatisch die VCVA-Aufnahme und stoppt wieder, sobald die Lautstärke unter den Auslösepegel sinkt. Diese besonders für Daueraufnahmen nützliche Funktion spart nicht nur Speicherplatz durch Stoppen der Aufnahme bei Pausen, sondern sorgt auch für eine effizientere und komfortablere Wiedergabe.

Ist sie aktiviert, erscheint [vcva] auf dem Display.

2

VCVA-Aufnahme

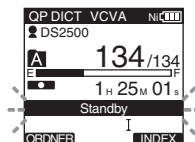


1 Stellen Sie VCVA im Menü auf [Ein].

- Siehe S. 41 zur Einstellung einzelner Menüpunkte.

2 Drücken Sie die REC-Taste zur Erstellung einer neuen Datei.

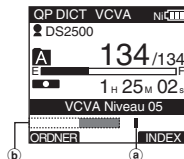
- Ist die Lautstärke niedriger als der voreingestellte Auslösepegel, setzt die Aufnahme automatisch nach ca. 1 Sekunde aus, und die Anzeige „Standby“ blinkt auf dem Display. Die Aufnahme-Kontrolllampe leuchtet orange und das [] Aufnahmesymbol erscheint in der Anzeige und blinkt während der Aufnahmepausen.



Einstellen des Start/Stopp-Auslösepegels:

Während der Aufnahme drücken Sie die >>> oder <<< Taste zur Anpassung des Auslösepegels.

- Der Auslösepegel kann auf 15 verschiedene Werte eingestellt werden. Je höher der Wert, desto höher die Mikrofonempfindlichkeit. In der höchsten Einstellung genügt ein ganz leises Geräusch, um die Aufnahme zu starten.
- Der VCVA Auslösepegel kann je nach Hintergrundgeräusch geändert werden.



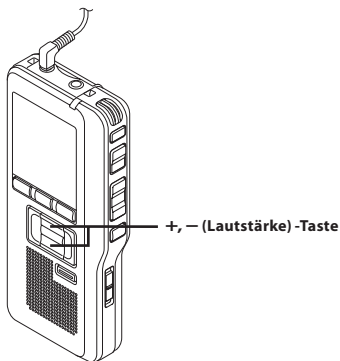
- Ⓐ Startpegel (variiert entsprechend der aufgenommenen Lautstärke)
- Ⓑ Pegelanzeige (bewegt sich nach rechts/links, entsprechend dem eingestellten Pegel)

Hinweise

- Der Auslösepegel für Start/Stopp richtet sich außerdem auch nach der gewählten Mikrofonempfindlichkeit (s. S. 27).
- Im Interesse gelungener Aufnahmen empfehlen sich Testaufnahmen mit verschiedenen Auslösepegeln für Start/Stopp.

Mithörkontrolle

Es ist möglich, Ihre Aufnahme durch Mithören während des Aufnahmevorgangs zu kontrollieren. Stecken Sie den Ohrhörerstecker in die Ohrhörerbuchse ein, und regeln Sie die Lautstärke mit der + oder – (Lautstärke)-Taste.



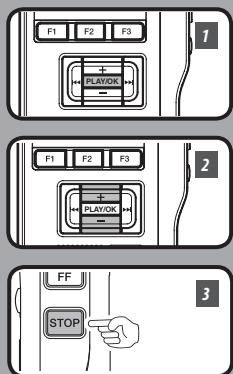
Hinweis

- Beim Einstecken des Ohrhörers oder eines externen Mikrofons, stecken Sie, wie in der Abbildung dargestellt, den Stecker am Ende ein.

Wiedergabe

2

Wiedergabe

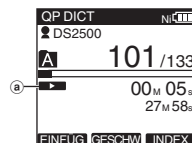


Sie können die Wiedergabe einer Datei an jeder beliebigen Stelle beginnen.

1 Wählen Sie die Datei aus, drücken Sie dann die **PLAY/OK**-Taste, um die Wiedergabe zu starten.

- Daraufhin leuchtet das  Wiedergabesymbol in der Anzeige.

Ⓐ Wiedergabesymbol



2 Drücken Sie **+** oder **-** Taste, um die Lautstärke zu regeln.

- Die Anzeige zeigt den Lautstärkepegel an. Sie können zwischen [00] und [30] wählen.

Ⓑ Lautstärkeregler

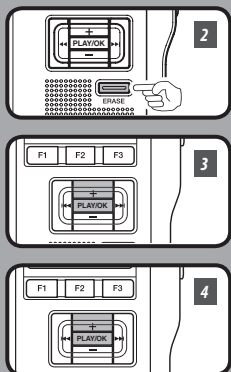


3 Stoppen Sie mit der **STOP**-Taste die Wiedergabe an der gewünschten Stelle.

Wiedergabefunktionen	Bedienvorgang	Annullierung
Schnellvorlauf (FF)	Drücken Sie die Taste ▶▶ oder FF einmal bei Betriebsstopp.	Drücken Sie die PLAY/OK oder STOP -Taste.
Rücklauf (REW)	Drücken Sie die Taste ◀◀ oder REW einmal bei Betriebsstopp.	Drücken Sie die PLAY/OK oder STOP -Taste.
CUE Funktion (CUE)	Halten Sie die Taste ▶▶ oder FF bei Betriebsstopp oder Wiedergabe einer Datei gedrückt.	Lassen Sie die Taste los.
Schnellabhörschleife (REV)	Halten Sie die Taste ◀◀ oder REW bei Betriebsstopp oder Wiedergabe einer Datei gedrückt.	Lassen Sie die Taste los.
Wiedergabegeschwindigkeit	Drücken Sie die F2 (GESCHW) -Taste während der Wiedergabe. Bei jedem Drücken der F2 (GESCHW) -Taste wird die Wiedergabegeschwindigkeit umgeschaltet. Play (Wiedergabe): Wiedergabe mit normaler Geschwindigkeit. Slow Play (langsame Wiedergabe): Die Wiedergabegeschwindigkeit nimmt ab (-50%) und das „Play langsam“ erscheint auf dem Display. Fast Play (schnelle Wiedergabe): Die Wiedergabegeschwindigkeit nimmt zu (+50%) und das „Play schnell“ erscheint auf dem Display.	_____

Hinweise

- Wird Taste **▶▶** oder **FF** einmal während des Schnellvorlaufs oder zweimal bei Betriebsstopp gedrückt, so stoppt der Rekorder am Dateiende (Vorwärtssprung).
- Wird Taste **◀◀** oder **REW** einmal während des Rücklaufs oder zweimal bei Betriebsstopp gedrückt, so stoppt der Rekorder am Dateianfang (Rücksprung). Drücken Sie innerhalb von 2 Sekunden Taste **◀◀** oder **REW**, um zur vorherigen Datei zu springen.

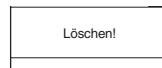
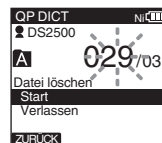


Löschen einer Datei

Löschen einer Datei aus einem beliebigen Ordner des Rekorders ist ein einfacher Vorgang.

- 1 Wählen Sie die zu löschende Datei.**
- 2 Drücken Sie die ERASE-Taste.**
- 3 Drücken Sie + und wählen Sie [Datei löschen], drücken Sie dann die PLAY/OK -Taste.**
- 4 Drücken Sie + und wählen Sie [Start], drücken Sie dann die PLAY/OK -Taste.**
 - Daraufhin wechselt die Displayanzeige auf [Löschen!] und der Löschvorgang setzt ein.

[Löschen erfolgreich] wird angezeigt, wenn die Datei gelöscht ist. Die Dateinummer wird automatisch zurückgesetzt.



Hinweise

- Die gelöschten Dateien lassen sich nicht wiederherstellen.
- In folgenden Fällen können Dateien nicht gelöscht werden.
 - Dateien, die auf [Sperren] stehen (§§ S.42).
 - Wenn die SD-Kartenverriegelung eingestellt (§§ S.9).

Löschen aller Dateien in einem Ordner

Alle Dateien in einem Ordner außer den gesperrten lassen sich gleichzeitig löschen.

1 Wählen Sie den zu löschenden Ordner.

2 Drücken Sie die ERASE-Taste.

3 Drücken Sie + und wählen Sie [Alles löschen], drücken Sie dann die PLAY/OK-Taste.

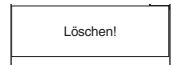
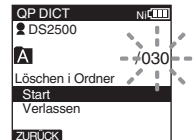
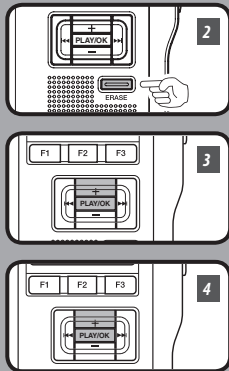
4 Drücken Sie + und wählen Sie [Start], drücken Sie dann die PLAY/OK-Taste.

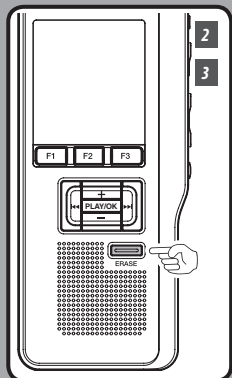
- Daraufhin wechselt die Displayanzeige auf [Löschen!] und der Löschvorgang setzt ein.

[Löschen erfolgreich] wird angezeigt, sobald die Dateien gelöscht sind. Die nicht gelöschten gesperrten Dateien werden erneut in aufsteigender Reihenfolge nummeriert.

Hinweise

- Der Löschvorgang kann bis zu 10 Sekunden dauern. Bitte unterbrechen Sie diesen Vorgang nicht! Dadurch werden Daten beschädigt.
- In folgenden Fällen können Dateien nicht gelöscht werden.
 - Dateien, die auf [Sperren] stehen (S. 5.42).
 - Wenn die SD-Kartenverriegelung eingestellt (S. 9).





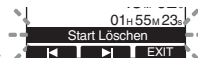
Teilweises Löschen innerhalb einer Datei

Sie können einen Teil einer Aufnahme innerhalb einer gewählten Datei löschen.

1 Starten Sie die Wiedergabe der Datei, in der Sie Teile löschen wollen.

2 Drücken Sie die ERASE-Taste an der Stelle, ab der gelöscht werden soll.

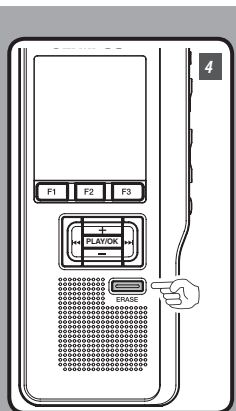
- Während die Wiedergabe fortgesetzt wird, erscheint auf dem Display **[Start Löschen]**.
- Wenn Sie die **F2** (▶) -Taste drücken, springt die Wiedergabe (F.Skip) zum Dateiende und die Wiedergabe wird gestoppt. Das Dateiende wird automatisch auf den Endpunkt des zu löschenden Bereichs gestellt.
- Wenn Sie die **F1** (◀) -Taste drücken, springt die Wiedergabe (B. Skip) zurück und wird am Startpunkt des zu löschenden Bereichs wieder aufgenommen.
Die Wiedergabe wird bis zum Dateiende oder bis zum Endpunkt des zu löschenden Bereichs fortgesetzt.



3 Drücken Sie die ERASE-Taste an der Stelle, an der Löschvorgang enden soll.

- Daraufhin werden der in Schritt 2 gesetzte Löschstartpunkt (Zeit), und der Löschendpunkt (Zeit), der in diesem Schritt gesetzt wurde, abwechselnd 8 Sekunden angezeigt.

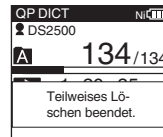
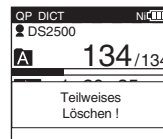




4 Drücken Sie die ERASE-Taste, um das Löschen zu bestätigen.

- Daraufhin wechselt die Displayanzeige zu **[Teilweises Löschen !]**, und der Löschvorgang setzt ein.

Sobald die Anzeige **[Teilweises Löschen beendet.]** erscheint, ist die teilweise Löschung abgeschlossen.



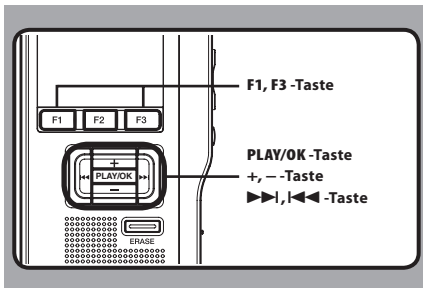
Hinweise

- Wird die **ERASE**-Taste nicht innerhalb von 8 Sekunden nach abwechselnder Anzeige des **[Startpunkt]** und **[Endpunkt]** gedrückt, so wird der Rekorder wieder auf Stoppstellung zurückgesetzt.
- Der Inhalt einer gelöschten Datei lässt sich nicht wiederherstellen.
- In folgenden Fällen können keine Teile von Dateien gelöscht werden.
 - Dateien, die auf **[Sperrern]** stehen (☞ S.42).
 - Wenn die SD-Kartenverriegelung eingestellt (☞ S.9).

Wahl von Ordnern und Dateien

3

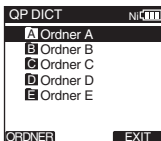
Wahl von Ordnern und Dateien



Wechseln der Ordner

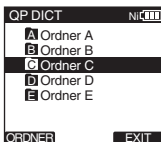
1 Drücken Sie bei pausiertem Rekorder die Taste **F1 (ORDNER)**.

- Es erscheint das Ordnerlistenmenü.



2 Wählen Sie den Ordner mit der Taste **+** oder **-**, und drücken Sie dann die **PLAY/OK**-Taste.

- Der Ordner wird nun gewechselt.
- Sie können die Ordner durchgehen, indem Sie die Taste **F1 (ORDNER)** drücken.



Wechseln der Datei

1 Drücken Sie bei angezeigter Datei die Taste **▶▶** oder **◀◀**.

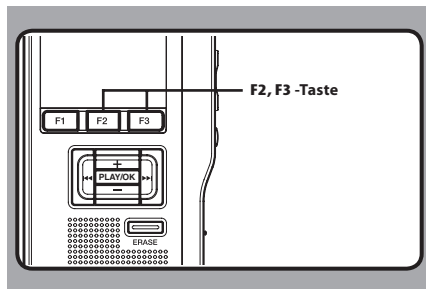
- Dadurch wird die Dateinummernfolge der Dateien innerhalb des Ordners geändert und angezeigt.



- a Aktuelle Dateinummer
- b Gesamtzahl aufgenommener Dateien im Ordner

Anzeige der Dateidaten [Informationen]

Auf dem Rekorder können eine Vielzahl Daten der aktuellen Datei angezeigt werden.



Angezeigte Daten

Folgende Daten werden angezeigt.

[Dateiname]:

Dateiname

[Aufnahmezeit]:

Uhrzeit und Datum der Aufnahme der Datei.

[Autor ID]:

Zeigt die ID des Autors der Datei an.

Hinweis

- Wird die Datei, bei der Arbeitsart oder Menüpunkt eingestellt ist, vom PC auf dieses Gerät übertragen, werden die Informationen unter Dateiinformationen angezeigt.

1 Wählen Sie die Datei, deren Daten angezeigt werden sollen.

- Siehe S. 36 zur Auswahl der Datei.



2 Drücken Sie F2 (INFO).

- Die Dateidaten werden angezeigt.
- Sie können die Dateiinformationen durch Drücken der **F3 (MENÜ)**-Taste und Auswählen von **[Informationen]** aus **[Dateimenü]** anzeigen lassen.

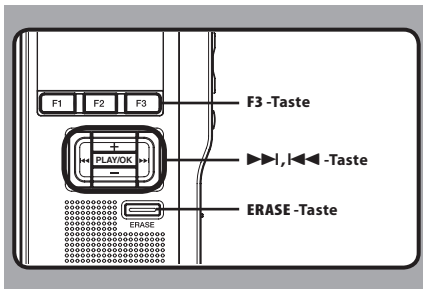


Index marken

Während der Aufnahme oder Wiedergabe kann eine Datei mit Indexmarken versehen werden. Durch Indexmarken kann man wichtige Teile einer Datei schnell und einfach auffinden.

3

Index marken



Setzen einer Indexmarke

1 Drücken Sie die F3 (INDEX)-Taste während der Wiedergabe oder Aufnahme.

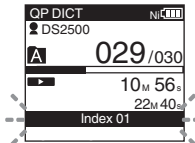
- Eine Indexmarkennummer erscheint auf dem Display.



Auffinden einer Indexmarke

2 Halten Sie die »| oder |« -Taste während des Abspielens einer Datei gedrückt.

- Daraufhin stoppt der Rekorder 1 Sekunde lang, sobald er die Indexmarke erreicht hat.



Löschen von Indexmarken

3 Wählen Sie die zu löschende Indexmarke.

4 Drücken Sie ca. 2 Sekunden lang die ERASE -Taste, während die Indexmarkennummer auf dem Display erscheint.

- Daraufhin wird die Indexmarke gelöscht.



Hinweise

- Bis zu 32 Indexmarken lassen sich in einer Datei setzen.
- Ist eine Datei gesperrt, mit einem Schreibschutz versehen oder die SD-Kartenverriegelung eingestellt, so kann die Indexmarke nicht gelöscht werden. Machen Sie derartige Einstellungen vor dem Löschen rückgängig.

DE

38

Menüverzeichnis

- Menüeinstellung (Halten Sie die **F3 (MENÜ)**-Taste bei gestoppten Rekorder)

Hauptmenü	Zweite Ebene	Einstellung	Siehe Seite
 Dateimenü	Sperren	[Ein], [Aus]	S.42
	Informationen	Die Dateiinformationen werden angezeigt.	S.37
 Aufnahme- menü	Aufnahmemodus	[QP], [SP]	S.26
	Mikro-Empfindl	[DIKTAT], [KONFERENZ]	S.27
	VCVA	[Ein], [Aus]	S.28
 Display Menü	Beleuchtung	[Ein], [Aus]	S.43
	Kontrast	Programmieren des Kontrastpegels ([01]~[12]) (Standard ist [06]).	S.44
	LED	[Ein], [Aus]	S.45
	Gerätesprache	[English], [Deutsch], [Français], [Español], [Italiano], [Русском]	S.46
Gerätemenü (Zur nächsten Seite)			

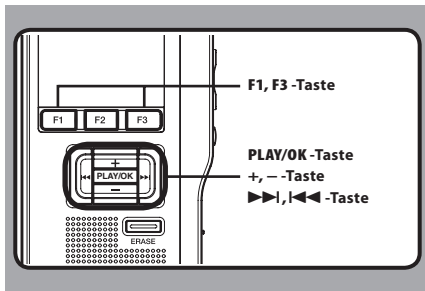
Hauptmenü	Zweite Ebene	Einstellung	Siehe Seite
 Gerätemenü	Signale	[Ein], [Aus]	S.47
	Eco Modus	[5 Minuten], [10 Minuten], [30 Minuten], [1 Stunde], [Aus].	S.17
	Zeit & Datum	Um von Stunde, Minute, Jahr, Monat und Tag.	S.20
	Batterie	[Ni-MH], [Alkaline]	S.13
	USB Einstell.	[USB Verbindung]: [PC], [Netzadapter], [Optional] [USB Klasse]: [Composite], [Storage]	S.48
	Reset	Rücksetzung der Menüeinstellungen auf die Grundeinstellungen ab Werk.	S.51
	Formatieren	Formatierung der Karte.	S.50
	Karten-Info	[Rest], [Kapazität]	S.9
	System-Info.	[Modellname], [Version], [Serien-Nr.]	S.52
Dateimenü (S. 39)			

Hinweise

- Die auszuwählende Sprache hängt von dem Land ab, in dem das Produkt gekauft wurde.
- Fettgedruckte Punkte der Spalte „**Einstellung**“ zeigen an, dass es sich um Grundeinstellungen ab Werk handelt.

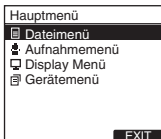
Lernen Sie, das Menü zu verwenden

Um im MENU zwischen den verschiedenen Optionen zu steuern, nutzen Sie die MENU Übersicht (S. 39, S. 40) und die folgenden Schritte, um Einstellungen vorzunehmen.

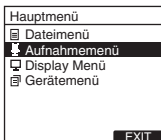


1 Drücken Sie die F3 (MENÜ)-Taste.

- Es erscheint das [Hauptmenü] auf dem Display.



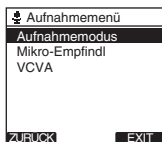
2 Drücken Sie + oder – Taste, um zum einzustellenden [Hauptmenü]-Punkt zu gehen.



3 Drücken Sie die PLAY/OK oder ▶▶| Taste.

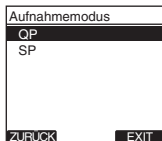
- Gehen Sie zur Einstellung der gewählten Menüpunkte.

4 Drücken Sie + oder – Taste, um zum einzustellenden Menüpunkt zu gehen.



5 Drücken Sie die PLAY/OK oder ▶▶| Taste.

- Gehen Sie zu den Einstellungen der gewünschten Funktion.



6 Drücken Sie die + oder – Taste, um die Einstellung zu ändern.

7 Drücken Sie auf die PLAY/OK -Taste, um die Einstellung zu bestätigen.

- Wird die |◀◀ oder F1 (ZURÜCK)-Taste gedrückt, so wird die Einstellung gelöscht und auf die Menüanzeige zurück geschaltet.
- Durch Drücken von F3 (EXIT) werden die gerade vorgenommenen Einstellungen abgebrochen und das MENU verlassen.

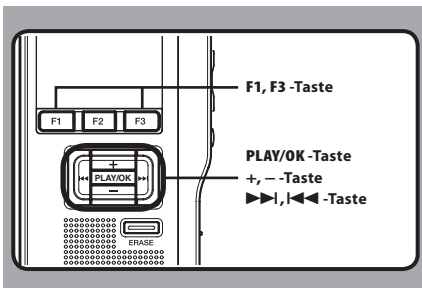
8 Drücken Sie die F3 (EXIT) oder |◀◀ -Taste zum Schließen des Menüs.

3

Lernen Sie, das Menü zu verwenden

Sperren des Zugriffs auf Dateien [Sperren]

Sie können wichtige Dateien vor versehentlichem Löschen schützen, indem Sie die Datei auf **[Sperren]** stellen, woraufhin **[🔒]** auf dem Display erscheint. Des Weiteren wird diese Datei in diesem Fall auch dann nicht gelöscht, wenn alle Dateien eines Ordners gelöscht werden.

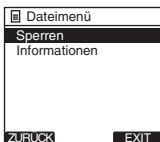


3

Sperren des Zugriffs auf Dateien

- 1 Wählen Sie die zu sperrende Datei.
- 2 Wählen Sie **[Sperren]** im **[Dateimenü]** und drücken Sie die **PLAY/OK** oder **▶▶▶** Taste.

- Siehe S. 41 zur Einstellung einzelner Menüpunkte.



- 3 Drücken Sie die **+** oder **-** Taste zur Wahl zwischen **[Ein]** und **[Aus]**.

[Ein]: Zugriff auf Datei ist gesperrt und somit kann sie nicht gelöscht werden. **[🔒]** erscheint auf der Anzeige.

[Aus]: Dateisperre ist aufgehoben und Datei kann wieder gelöscht werden.



- 4 Drücken Sie auf die **PLAY/OK**-Taste, um die Einstellung zu bestätigen.

- Auf dem Display leuchtet **[Dateischutz aktiviert]** auf, und es kehrt zum **[Dateimenü]** zurück.
- Wird die **◀◀◀**- oder **F1 (ZURÜCK)**-Taste gedrückt, so wird die Einstellung gelöscht und auf **[Dateimenü]** zurückgeschaltet.
- Durch Drücken von **F3 (EXIT)** werden die gerade vorgenommenen Einstellungen abgebrochen und das MENU verlassen.



- 5 Drücken Sie die **F3 (EXIT)** oder **◀◀◀**-Taste zum Schließen des Menüs.



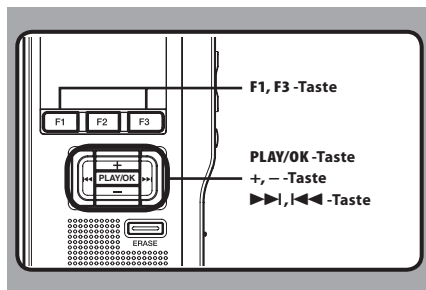
DE

42

LCD-Beleuchtung [Beleuchtung]

Wenn die Displaybeleuchtung auf **[Ein]** steht, leuchtet sie nach Betätigung einer Taste ca. 10 Sekunden lang.

Dies ist besonders nützlich, wenn man das Display an dunklen Orten einsehen muss.



1 Wählen Sie **[Beleuchtung]** im **[Display Menü]** und drücken Sie die **PLAY/OK** oder **▶▶|** Taste.

- Siehe S. 41 zur Einstellung einzelner Menüpunkte.



2 Drücken Sie die **+** oder **-** Taste zur Wahl zwischen **[Ein]** und **[Aus]**.

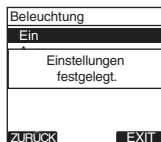
[Ein]: Displaybeleuchtung eingeschaltet.

[Aus]: Displaybeleuchtung ausgeschaltet.



3 Drücken Sie auf die **PLAY/OK**-Taste, um die Einstellung zu bestätigen.

- Auf dem Display leuchtet **[Einstellungen festgelegt.]** auf, und es kehrt zum **[Display Menü]** zurück.
- Wird die **◀◀|**- oder **F1 (ZURÜCK)**-Taste gedrückt, so wird die Einstellung gelöscht und auf **[Display Menü]** zurückgeschaltet.
- Durch Drücken von **F3 (EXIT)** werden die gerade vorgenommenen Einstellungen abgebrochen und das MENU verlassen.



4 Drücken Sie die **F3 (EXIT)** oder **◀◀|**-Taste zum Schließen des Menüs.

LCD-Kontrasteinstellung [Kontrast]

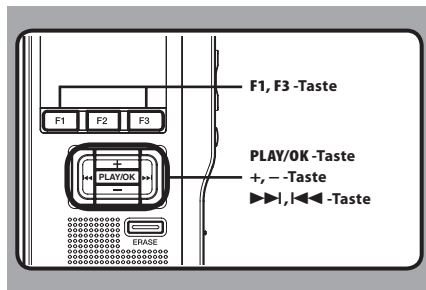
Der Kontrast des Displays kann auf die Stufen [01] bis [12] eingestellt werden.

3

LCD-Kontrasteinstellung

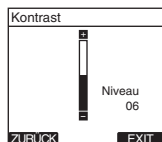
1 Wählen Sie [Kontrast] im [Display Menü] und drücken Sie die PLAY/OK oder ►►|Taste.

- Siehe S. 41 zur Einstellung einzelner Menüpunkte.



2 Stellen Sie mit der Taste + oder – den Kontrastpegel ein.

- Sie können für den LCD-Displaykontrast einen Pegel zwischen [01] und [12] wählen.



3 Drücken Sie auf die PLAY/OK -Taste, um die Einstellung zu bestätigen.

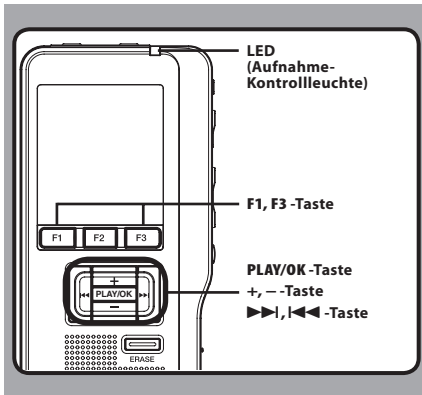
- Die eingestellte Kontraststufe leuchtet auf und es wird zum Bildschirm [Display Menü] zurückgekehrt.
- Wird die |◄◄ - oder F1 (ZURÜCK)-Taste gedrückt, so wird die Einstellung gelöscht und auf [Display Menü] zurückgeschaltet.
- Durch Drücken von F3 (EXIT) werden die gerade vorgenommenen Einstellungen abgebrochen und das MENU verlassen.



4 Drücken Sie die F3 (EXIT) oder |◄◄ -Taste zum Schließen des Menüs.

Leuchtdiode [LED]

Die Aufnahme-Kontrollleuchte kann deaktiviert werden.



1 Wählen Sie [LED] im [Display Menü] und drücken Sie die PLAY/OK oder >>>I Taste.

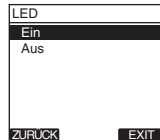
- Siehe S. 41 zur Einstellung einzelner Menüpunkte.



2 Drücken Sie die + oder – Taste zur Wahl zwischen [Ein] und [Aus].

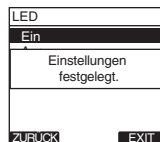
[Ein]: LED-Anzeige ist aktiviert.

[Aus]: LED-Anzeige ist deaktiviert.



3 Drücken Sie auf die PLAY/OK-Taste, um die Einstellung zu bestätigen.

- Auf dem Display leuchtet **[Einstellungen festgelegt.]** auf, und es kehrt zum **[Display Menü]** zurück.
- Wird die I<<<- oder F1 (ZURÜCK)-Taste gedrückt, so wird die Einstellung gelöscht und auf **[Display Menü]** zurückgeschaltet.
- Durch Drücken von F3 (EXIT) werden die gerade vorgenommenen Einstellungen abgebrochen und das MENU verlassen.



4 Drücken Sie die F3 (EXIT) oder I<<<-Taste zum Schließen des Menüs.

3

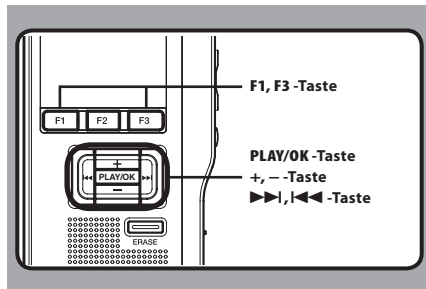
Leuchtdiode

Sprache [Gerätesprache]

Die Menüsprache dieses Rekorders ist wählbar. Die auszuwählende Sprache hängt von dem Land ab, in dem das Produkt gekauft wurde.

3

Sprache



1 Wählen Sie [Gerätesprache] im [Display Menü] und drücken Sie die PLAY/OK oder >>>I Taste.

- Siehe S. 41 zur Einstellung einzelner Menüpunkte.



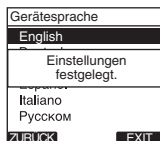
2 Drücken Sie die + oder -Taste, um eine Sprache einzustellen.

- [English]: Anzeige auf Englisch.
 [Deutsch]: Anzeige auf Deutsch.
 [Français]: Anzeige auf Französisch.
 [Español]: Anzeige auf Spanisch.
 [Italiano]: Anzeige auf Italienisch.
 [PyccKOM]: Anzeige auf Russisch.



3 Drücken Sie auf die PLAY/OK-Taste, um die Einstellung zu bestätigen.

- Die angezeigte Sprache wird geändert und zum Bildschirm [Display Menü] zurückgekehrt.
- Wird die I<<<- oder F1 (ZURÜCK)-Taste gedrückt, so wird die Einstellung gelöscht und auf [Display Menü] zurückgeschaltet.
- Durch Drücken von F3 (EXIT) werden die gerade vorgenommenen Einstellungen abgebrochen und das MENU verlassen.



4 Drücken Sie die F3 (EXIT) oder I<<<-Taste zum Schließen des Menüs.

Hinweis

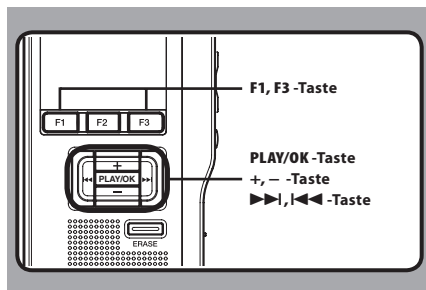
- Die auszuwählende Sprache hängt von dem Land ab, in dem das Produkt gekauft wurde.

DE

46

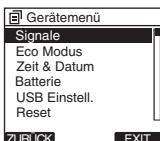
Systemtöne [Signale]

Steht dies auf [Ein], gibt der Rekorder bei Tastenbetätigungen oder als Fehlerwarnungen Signaltöne aus.



1 Wählen Sie [Signale] im [Gerätemenü] und drücken Sie die PLAY/OK oder >>> Taste.

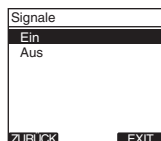
- Siehe S. 41 zur Einstellung einzelner Menüpunkte.



2 Drücken Sie die + oder – Taste zur Wahl zwischen [Ein] und [Aus].

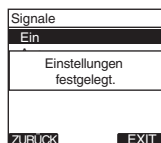
[Ein]: Systemton eingeschaltet.

[Aus]: Systemton ausgeschaltet.



3 Drücken Sie auf die PLAY/OK -Taste, um die Einstellung zu bestätigen.

- Auf dem Display leuchtet [Einstellungen festgelegt.] auf, und es kehrt zum [Gerätemenü] zurück.
- Wird die <<<- oder F1 (ZURÜCK)-Taste gedrückt, so wird die Einstellung gelöscht und auf [Gerätemenü] zurückgeschaltet.
- Durch Drücken von F3 (EXIT) werden die gerade vorgenommenen Einstellungen abgebrochen und das MENU verlassen.



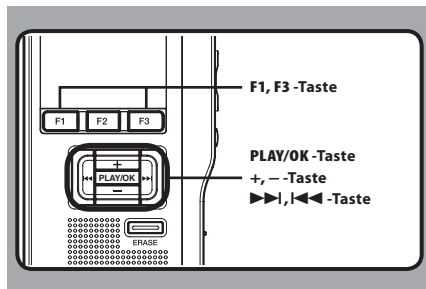
4 Drücken Sie die F3 (EXIT) oder <<<-Taste zum Schließen des Menüs.

3

Systemtöne

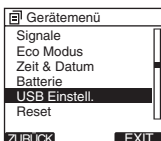
Ändern der USB Klasse [USB Einstell.]

Neben Einstellungen wie **[PC]** (Verbindung zum PC um Dateien zu übertragen) oder **[Netzadapter]** (Verbindung mit dem ACAdapter um die Batterien wieder aufzuladen), kann die USB-Klasse ausgewählt werden, um Ihrer Nutzung gerecht zu werden.

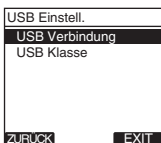


1 Wählen Sie [USB Einstell.] im [Gerätemenü] und drücken Sie die PLAY/OK oder ►|Taste.

- Siehe S. 41 zur Einstellung einzelner Menüpunkte.



2 Drücken Sie die + oder -Taste zur Wahl von [USB Verbindung] oder [USB Klasse].



[USB Verbindung]: Einstellung für die Verbindung mit dem PC.

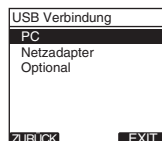
[USB Klasse]: Einstellung für die USB-Klasse.

3 Drücken Sie die PLAY/OK-Taste.

- Wenn Sie **[USB Klasse]** auswählen, machen Sie weiter mit dem Vorgang von Schritt 6.

Wenn [USB Verbindung] markiert ist:

4 Drücken Sie die + -oder -Taste, um die Einstellung zu ändern.



[PC]: Einstellung, wenn der Rekorder mit dem PC verbunden ist und als Speichermedium oder Komposit- Gerät verwendet wird. Verbunden als Speicher oder Komposit.

[Netzadapter]: Einstellung, wenn der Rekorder mit dem PC oder mit dem AC-Adapter zum Aufladen verbunden wurde (A514) (optional).

[Optional]: Einstellung, um die Verbindungsmethode jedes Mal zu bestätigen, wenn eine USBVerbindung hergestellt wird.

5 Drücken Sie auf die PLAY/OK-Taste, um die Einstellung zu bestätigen.

- Wenn Sie **[USB Verbindung]** auswählen, machen Sie weiter mit dem Vorgang von Schritt 8.

Wenn [USB Klasse] markiert ist:

- 6 Drücken Sie die + -oder – -Taste, um die Einstellung zu ändern.**

USB Klasse	
Composite	
Storage	
ZURÜCK EXIT	

[**Composite**]: Einstellung, wenn das Kabel an den PC angeschlossen ist und als externe Speichereinheit, USB-Lautsprecher oder Mikrofon verwendet wird.

[**Storage**]: Wird als externe Speichereinheit des PCs erkannt.

- 7 Drücken Sie auf die PLAY/OK -Taste, um die Einstellung zu bestätigen.**

- 8 Drücken Sie die F3 (EXIT) oder ⏮ -Taste zum Schließen des Menüs.**

Hinweise

- Wenn Sie zum ersten Mal den Rekorder mit Ihrem PC als externes Speichermedium verbinden, wird der Treiber automatisch auf Ihrem PC installiert.
- Wenn die Einstellung für [USB Verbindung] auf [Netzadapter] gesetzt ist, kann der Rekorder vom PC nicht erkannt werden.

Formatierung des Rekorders [Formatieren]

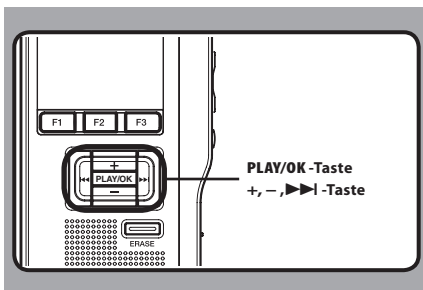
Karten, die mit nicht von Olympus stammenden Geräten verwendet wurden, müssen formatiert werden, bevor sie mit dem Rekorder verwendet werden können.

Lesen Sie nachfolgende Schritte, um sich mit dem Formatierungsprozess vertraut zu machen.

Die Menüeinstellungen des Rekorders sind nicht rücksetzbar. Die Rücksetzung von Menüpunkten muss über den DSS Player oder **[Reset]** auf dem Rekorder eingestellt werden.

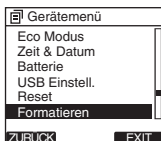
3

Formatierung des Rekorders

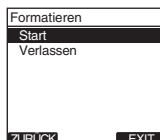


1 Wählen Sie [Gerätemenü] im Menü [Formatieren] und drücken Sie die PLAY/OK oder >>> | Taste.

- Zu den verschiedenen Einstellpunkten des Menüs siehe S.41.



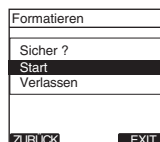
2 Drücken Sie die + oder – Taste, um die Option [Start] hervorzuheben.



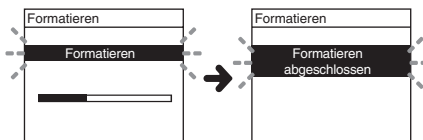
3 Drücken Sie die PLAY/OK-Taste, um die Auswahl von [Start] zu bestätigen.



4 Drücken Sie die + oder – Taste, um die Option [Start] hervorzuheben.



5 Drücken Sie die PLAY/OK-Taste erneut, um den Formatierungsprozess auszulösen.



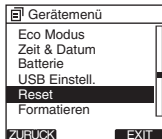
- Nach Abschluss der Formatierung erscheint die Anzeige [Formatieren abgeschlossen].

DE

50

Rücksetzung der Menüeinstellungen des Rekorders [Reset]

Zur Rücksetzung der Menüeinstellungen des Rekorders auf deren Status vor dem Erwerb (Grundeinstellungen), wählen Sie **[Reset]** im **[Gerätemenü]** oder führen Sie diesen Schritt auf dem DSS Player durch.



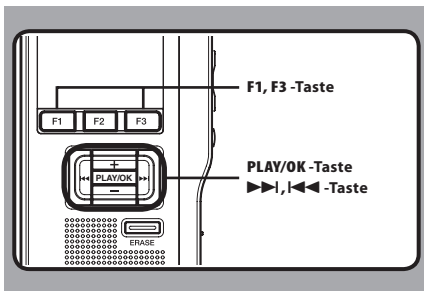
Hinweise

- Die Zeit für das Formatieren ist abhängig von der Kartenkapazität. Unterbrechen Sie niemals den Formatierungsprozess durch folgende Vorgänge, da Sie dadurch die Daten oder die Karte beschädigen.
 - Entfernen der Karte.
 - Entfernen der Batterien.
- Wenn der Rekorder formatiert ist, werden alle gespeicherten Daten, inklusive der verschlossenen Dateien, gelöscht.
- Wenn eine nicht formatierte Karte eingelegt wird, zeigt der Rekorder automatisch die Formatierungsoption im Menü an.
- SD-Karten, deren SD-Kartenverriegelung eingestellt ist, können nicht formatiert werden.
- Die Formatierung auf dem Rekorder ist Schnellformatierung. Beim Formatieren der Karte werden Informationen des Datei-Managements aktualisiert und die Daten auf der Karte werden nicht vollständig gelöscht. Bedenken Sie bei Weitergabe oder Entsorgung der Karte den eventuellen Datenverlust. Vor der Entsorgung sollte die Karte zerstört werden.

Überprüfung der Systeminformationen [System-Info.]

Systemkennndaten zum Rekorder wie **[Modellname]**, **[Version]** und **[Serien-Nr.]** können angezeigt werden.

Auf diesem Rekorder kann man die Karteninformationen (☞ S.9) und Dateinformationen (☞ S.37) überprüfen.

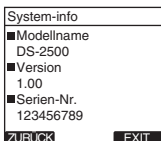
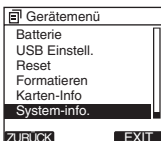


3

Überprüfung der Systeminformationen

1 Wählen Sie **[System-Info.]** im **[Gerätemenü]** und drücken Sie die **PLAY/OK** oder **>>>|** Taste.

- Es erscheint **[Modellname]** **[Version]** **[Serien-Nr.]**.
- Siehe S. 41 zur Einstellung einzelner Menüpunkte.



2 Drücken Sie **PLAY/OK**, **|<<<** oder **F1 (ZURÜCK)** Taste.

3 Drücken Sie die **F3 (EXIT)** oder **|<<<**-Taste zum Schließen des Menüs.

DSS Player-Software

Die Diktatmanagement-Software DSS Player ist ein voll ausgestattetes Software Hilfsmittel, das Ihnen eine einfache, jedoch hochentwickelte Methode zur Verwaltung Ihrer Aufnahmen bietet. Einige der Merkmale des DSS Players sind:

- Automatischer Start der Anwendung per Anschluss des Geräts.
- Automatisches Herunterladen von Diktaten per Anschluss des Geräts.
- Menüeinstellung des Diktiergeräts.
- Direkte Aufnahme und Bearbeitung vorhandener Diktate mit den Tasten.

Versichern Sie sich, daß Ihr Computer die unten angegebenen, minimalen Anforderungen erfüllt.

Mindestanforderungen

Windows

Betriebssystem:

- Microsoft® Windows® XP:
 - Professional / Home Edition SP3 x86
 - Professional / Home Edition SP2 x64
- Microsoft® Windows Vista®:
 - Ultimate / Enterprise / Business / Home Premium / Home Basic SP2 (x86 und x64)
- Microsoft® Windows 7®:
 - Ultimate / Enterprise / Professional / Home Premium (x86 und x64)
 - Ultimate / Enterprise / Professional / Home Premium SP1 (x86 und x64)

CPU:

- Microsoft® Windows® XP / Vista / 7: 1 GHz oder mehr

RAM:

- Microsoft® Windows® XP:
 - 256 MB oder mehr
- Microsoft® Windows Vista®:
 - 1 GB oder mehr
- Microsoft® Windows 7®:
 - 1 GB oder mehr (32 bit) / 2 GB oder mehr (64 bit)

Festplattenspeicher: 2 GB oder mehr

Browser: Microsoft Internet Explorer 6.0 oder neuer

Laufwerk: CD-ROM, CD-R, CD-RW, DVD-ROM Laufwerk

Anzeige:

- 800 x 600 Pixel oder mehr, 65,536 Farben oder mehr (16,770,000 Farben oder mehr empfohlen)

USB-Anschluss:

- Ein oder mehr freie Ports

Sonstiges:

- Mit Dictation Module: Ein Microsoft WDM- oder MME-konformes und Windows-kompatibles Audiogerät

Macintosh

Betriebssystem:

- Mac OS X 10.4.11 - 10.7

CPU:

- PowerPC® G3 500 MHz oder mehr, / Intel Core Solo/Duo 1.5 GHz oder mehr

RAM:

- 256 MB oder mehr (512 MB oder mehr wird empfohlen)

Festplattenspeicher: 200MB oder mehr

Laufwerk: CD-ROM, CD-R, CD-RW, DVD-ROM Laufwerk

Browser:

- Macintosh Safari 3.0.4 oder neuer, Mozilla Firefox 3.6.20 oder neuer

Anzeige:

- Mindestens 1024 x 768 Pixel, mindestens 32.000 Farben

USB-Anschluss:

- Ein oder mehr freie Ports

Sonstiges:

- Audiogerät

Hinweise

- Auch wenn obige Voraussetzungen erfüllt sind werden selbst erstellte Computer, selbst erweiterte Betriebssysteme oder Umgebungen mit mehreren Betriebssystemen nicht unterstützt.
- Die MacIntosh-Version unterstützt keine Spracherkennungs-Software.
- Informationen zur Kompatibilität der aktuellen Betriebssystem- Erweiterungen erhalten Sie auf der Olympus-Webseite unter <http://www.olympus-global.com/en/global/>.

Installieren der Software

Vorbereitung der Installation:

- Beenden Sie alle laufenden Anwendungen.
- Entfernen Sie Disketten / CDs / DVDs aus den Laufwerken.
- Wenn Sie Windows XP/Vista/7 oder Mac OS X im Netzwerk betreiben, müssen Sie sich als Administrator anmelden.

Windows

In der Windows-Version ist ein Installationsverfahren für Einzelpersonen und eins für Verwalter zur Installation auf mehreren Client PCs inbegriffen. Eine Erklärung des Installationsverfahrens für Einzelpersonen zur Installation der Software auf einem PC folgt an dieser Stelle.

1 Legen Sie die Olympus DSS Player CD in das CD-ROM-Laufwerk ein.

- Das Installationsprogramm beginnt automatisch.
Falls das Installationsprogramm nicht automatisch beginnt, durchsuchen Sie Ihr CDROM- Laufwerk und lassen Sie [launcher.exe] ausführen.

2 Das Startmenü beginnt.

- Wählen Sie im Aufklapfenster oben links die zur Installation gewünschte Sprache und klicken Sie auf [DSS Player Standard Installation].

3 Der Installationsassistent erscheint.

- Geben Sie nach der Zustimmung zur Lizenzvereinbarung Ihren Namen, den Namen Ihrer Firma und Ihre Lizenznummer (Seriennummer) ein. Die Lizenznummer ist auf der Lizenzkarte abgedruckt, die zum Lieferumfang des Rekorders gehört.

4 Fahren Sie mit der Installation entsprechend den Anweisungen auf dem Bildschirm fort.

Macintosh

1 Legen Sie die Olympus DSS Player CD in das CD-ROM-Laufwerk ein.

2 Doppelklicken Sie auf das Symbol CD.

3 Doppelklicken Sie auf das folgende Symbol.

- Der Installationsassistent erscheint. Folgen Sie nach der Zustimmung zur Lizenzvereinbarung den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Installation erfolgreich abzuschließen.

4 Fahren Sie mit der Installation entsprechend den Anweisungen auf dem Bildschirm fort.

5 Sie werden nun zu einem Neustart aufgefordert, führen Sie daher den Anweisungen folgend einen Neustart durch.

Deinstallieren der Software

Window

- 1 Beenden Sie das DSS Player Programm.
- 2 Klicken Sie auf **[Start]** in der Task-Leiste.
- 3 Wählen Sie **[Programm Hinzufügen/Entfernen]** aus der **[Systemsteuerung]**.
 - Eine Liste der installierten Anwendungen wird angezeigt.
- 4 Wählen Sie **[Olympus DSS Player Standard]**, und klicken Sie auf **[Ändern/Entfernen]**.
- 5 Fahren Sie mit der Deinstallation entsprechend den Anweisungen auf dem Bildschirm fort.

Macintosh

- 1 Beenden Sie das DSS Player Programm.
- 2 Doppelklicken Sie auf „DSS Uninstaller“ im **[Application]** → **[DSS Player]-Ordner**.
 - Ein Deinstallationsprogramm wird eingeblendet.
- 3 Fahren Sie mit der Deinstallation entsprechend den Anweisungen auf dem Bildschirm fort.

Hinweis

- Die Diktatdateien, die Sie erstellt haben sind im **[Nachrichten]** Ordner gespeichert. Falls Sie diese nicht benötigen, löschen Sie sie. Sie können die Stelle des **[Nachrichten]** Ordners bestätigen, indem Sie auf **[Optionen]** im **[Extras]** Menü klicken, bevor Sie deinstallieren.

Verwenden der Onlinehilfe

Für Informationen über den Gebrauch und Funktionen des DSS Players beziehen Sie sich bitte auf die Onlinehilfe.

Starten der Onlinehilfe:

Windows

- 1 Klicken Sie auf **[Start]**, wählen Sie dann **[Alle Programme]**, **[Olympus DSS Player Standard]**, **[Dictation Module-Hilfe]**.
- 2 Während der DSS Player läuft, wählen Sie das Menü **[Hilfe]**, **[Inhalt]**.
- 3 Während der DSS Player läuft, drücken Sie F1 auf der Tastatur.

Macintosh

- 1 Während der DSS Player läuft, wählen Sie **[DSS Player-Hilfe]** aus dem Menü **[Hilfe]**.

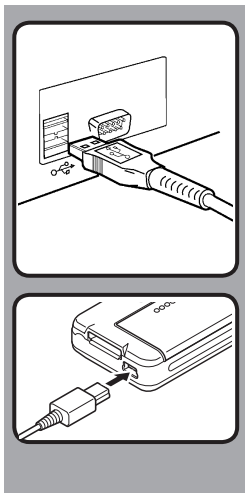
Hinweis

- Die Onlinehilfe steht zur Verfügung, sobald der DSS Player installiert ist.

Anschliessen des Rekorders an einen PC

4

Anschliessen des Rekorders an einen PC



Anschluss an den PC über USB-Kabel

- 1 Starten Sie den PC.
- 2 Schließen Sie das USB-Kabel am USB-Port des PCs an.
- 3 Vergewissern Sie sich, dass der Rekorder gestoppt ist und schließen Sie ein USB-Kabel am Port des Rekorders an.
 - Wenn **[Fernsteuerung]** auf dem Rekorder erscheint, ist eine korrekte Verbindung hergestellt.

Sobald Sie den Rekorder an Ihren PC anschließen, erfolgt die Stromversorgung durch das USB-Kabel.

Wenn der Rekorder an den PC angeschlossen ist, wird die SD-Karte als ein einzelner Wechseldatenträger erkannt.

Hinweise

- Bei blinkender Aufnahme Kontrollleuchte darf KEINESFALLS die Karte entnommen oder das USB-Kabel herausgezogen werden. Andernfalls werden die Daten auf der Karte zerstört.
- Manche PC's könnten nicht genug Leistung erbringen und der Rekorder wird am USB-Port nicht erkannt. Informieren Sie sich über den USB-Port Ihres PC im PC-Benutzerhandbuch.
- Schließen Sie den Rekorder nicht über ein USB-Hub am PC an. Schließen Sie ihn an einem USB-Port ihres PC an.
- Vergewissern Sie sich, dass der Kabelstecker vollständig eingesteckt ist. Andernfalls funktioniert der Rekorder möglicherweise nicht richtig.

Trennen der Verbindung zum PC

Windows

- 1 Klicken Sie auf , das sich in der Taskleiste im Bildschirm rechts unten befindet. Klicken Sie [Hardware sicher entfernen].**
 - Je nach verwendetem PC kann diese Meldung variieren.
- 2 Überprüfen Sie, dass die Rekorder LED-Kontrollleuchte vor dem Trennen des USB-Kabels erloschen ist.**

Macintosh

- 1 Bewegen Sie das Symbol des Laufwerks des Rekorders, welches auf dem Desktop angezeigt ist, auf den Papierkorb durch Drag und Drop.**
- 2 Ziehen Sie das USB-Verbindungskabel heraus.**

Hinweise

- Bei blinkender Aufnahme Kontrollleuchte darf KEINESFALLS die Karte entnommen oder das USB-Kabel herausgezogen werden. Andernfalls werden die Daten auf der Karte zerstört.
- Manche PC's könnten nicht genug Leistung erbringen und der Rekorder wird am USB-Port nicht erkannt. Informieren Sie sich über den USB-Port Ihres PC im PC-Benutzerhandbuch.
- Schließen Sie den Rekorder nicht über ein USB-Hub am PC an. Schließen Sie ihn an einem USB-Port ihres PC an.
- Vergewissern Sie sich, dass der Kabelstecker vollständig eingesteckt ist. Andernfalls funktioniert der Rekorder möglicherweise nicht richtig.
- Dies ist eine Voraussetzung, um aufgezeichnete Dateien des Rekorders über USB-Verbindung auf Ihrem PC zu sichern.
- Auch bei erweitertem Betriebssystem unterstützen wir keine OS-Erweiterung, Umgebungen mit mehreren Betriebssystemen oder selbst modifizierte Computer.

Bedienung des DSS Players

Durch werkseitige Einstellung wird bei Anschluss des Rekorders an Ihren PC das Programm automatisch gestartet.

Windows

Deaktivieren des automatischen Starts:

- 1** Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Device Detector im System Tray rechts unten im Bildschirm, und klicken Sie auf **[Auswahl Autostart- Anwendung]**.
- 2** Klicken Sie **[DSS Player Standard]**.
 - Die Kontrollmarkierung bei **[DSS Player Standard]** verschwindet.

Manueller Start:

- 1** Klicken Sie in Windows auf **[Start]**, zeigen Sie auf **[Alle Programme]**.
 - Das Menü Alle Programme wird angezeigt.
- 2** Wählen Sie **[Olympus DSS Player Standard]**, und klicken Sie auf **[Dictation Module]**.

Macintosh

Deaktivieren des automatischen Starts:

- 1** Klicken Sie auf die Systemeigenschaften der Station.
- 2** Klicken Sie auf Geräteerkennung.
- 3** Stellen Sie den automatischen Start auf Off.

Manueller Start:

- 1** Doppelklicken Sie das DSS Player-Symbol für den Ordner in **[Application]** → **[DSS Player]**.
 - Das Menü Alle Programme wird angezeigt.
- 2** Registrierung der Benutzerdaten.
 - Beim ersten Start erscheint das Menü zur Benutzer-Registrierung. Geben Sie bitte die Seriennummer ein. Sehen Sie die Seriennummer bitte auf dem Siegel der mit dem DSS Player gelieferten CD-ROM-Packung nach. Klicken Sie nach der Beendigung der Eingabe **[OK]**, um die Registrierung zu beenden.

Verwendung als externer Speicher eines PC

Wenn der Rekorder an Ihren PC angeschlossen ist, wird er auf Ihrem PC als Wechseldatenträger erkannt. Mit Mein Computer können Sie die Rekorderkarte lesen und auf sie zugreifen, sowie Daten von der Karte auf Ihren PC herunterladen, indem Sie die Windows Standardbefehle Kopieren/Verschieben und Löschen verwenden. Auf die gleiche Weise können Sie auch Daten vom PC auf die Karte im Rekorder hochladen.

Beispiel: Kopieren von Daten vom PC auf die Karte, mithilfe von Explorer oder Finder

- 1 Schließen Sie den Rekorder an Ihren PC an.**
 - Näheres dazu finden Sie unter „**Anschluss an den PC über USB-Kabel**“ (Kap. 5.56).
- 2 Öffnen Sie das Windows Explorer- oder Finder-Fenster.**
 - [Wechseldatenträger] wird angezeigt.
- 3 Kopieren Sie die Daten.**
 - Während die Daten geschrieben oder kopiert werden, blinkt die Aufnahme/Wiedergabe Kontrolllampe im Rekorder.
- 4 Trennen Sie den Rekorder vom PC.**

Hinweis

- Bei blinkender Aufnahme Kontrolllampe darf KEINESFALLS die Karte entnommen oder das USB-Kabel herausgezogen werden. Andernfalls werden die Daten auf der Karte zerstört.

Verzeichnis der Warnmeldungen

Meldung	Erklärung	Abhilfemaßnahme
[Ladezustand niedrig]	Die Batterieleistung wird unzureichend.	Laden Sie die Batterien auf oder ersetzen Sie sie durch neue (☞ S.12, S.14, S.15).
[Datei geschützt]	Zugriffssperre.	Dateisperre über das Dateimenü aufheben (☞ S.42).
[Maximale Index-Anzahl erreicht]	Die Datei enthält die maximale Zahl von Indexmarken (maximal 32 Marken).	Nicht länger benötigte Indexmarken löschen (☞ S.38).
[Ordner voll]	Der Ordner ist mit Dateien gefüllt (maximal 200 Dateien).	Nicht benötigte Dateien löschen (☞ S.32).
	Der Zielordner enthält bereits die maximal zulässige Zahl von Dateien (200).	Nicht benötigte Dateien löschen (☞ S.32).
[Löschfehler]	Beim Löschen trat ein Fehler auf.	Erneut löschen. Tritt ein Löschfehler auf, formatieren Sie die Karte.
[Kartenfehler]	Eine inkompatible Karte war eingesetzt.	Eine kompatible Karte einsetzen (☞ S.19).
[Karte nicht unterstützt]	Die Karte kann in diesem Rekorder nicht verwendet werden.	Bitte entnehmen Sie die Karte.
[Speicher voll]	Die Karte hat keinen verbleibenden Speicherplatz.	Nicht länger benötigte Dateien löschen oder eine andere Karte einsetzen.
[Fehler beim Formatieren]	Fehler während der Formatierung des Karte.	NeufORMATIERUNG des Karte (☞ S.50).
[Systemfehler]	Ein Systemfehler im Rekorder erkannt.	Es liegt eine Gerätestörung vor. Geben Sie den Rekorder beim Bezugshändler oder dem Olympus- Kundendienst zur Reparatur.
[Karte einsetzen]	Keine Karte eingesetzt.	Einsetzen einer Karte (☞ S.19).
[Kann Systemdatei nicht erstellen. Mit PC verbinden und unnötige Daten löschen.]	Die Verwaltungsdatei kann nicht erstellt werden.	Verbinden Sie den Rekorder mit dem PC und löschen Sie entbehrliche Dateien.

Symptom	Mögliche Ursache	Abhilfemaßnahme
Keine Displayanzeige	Die Batterien sind nicht korrekt eingesetzt.	Die richtige Polarität überprüfen (§§ S.12).
	Die Batterien sind erschöpft.	Laden Sie die Batterien auf oder ersetzen Sie sie durch neue (§§ S.12, S.14, S.15).
	Die Tastensperre des Rekorders (OFF) ist aktiviert.	Schalten Sie den Rekorder ein (ON) (§§ S.17).
Kein Rekorderbetrieb	Die Tastensperre des Rekorders (OFF) ist aktiviert.	Schalten Sie den Rekorder ein (ON) (§§ S.17).
	Die Batterien sind erschöpft.	Laden Sie die Batterien auf oder ersetzen Sie sie durch neue (§§ S.12, S.14, S.15).
Aufnahme unmöglich	Die Speicherkapazität der Karte ist unzureichend.	Nicht benötigte Dateien löschen oder eine Karte einsetzen (§§ S.19, S.32).
	Die Karte ist nicht formatiert.	Die Karte formatieren (§§ S.50).
	Die maximale Dateienzahl ist erreicht.	Wechseln Sie zu einem anderen Ordner (§§ S.36).
	Die SD-Karte ist verriegelt.	Heben Sie die SD-Kartenverriegelung auf
Keine Klangwiedergabe	Der Ohrhörer ist angeschlossen.	Ziehen Sie den Kopfhörer heraus, um die internen Lautsprecher einzuschalten.
	Der Lautstärkepegel steht auf [00].	Regeln Sie ihn über die + (Lautstärke)-Taste. (§§ S.30).
Löschen unmöglich	Die Datei ist gesperrt.	Dateisperre über das Dateimenü aufheben (§§ S.42).
	Die SD-Karte ist verriegelt.	Heben Sie die SD-Kartenverriegelung auf
Verrauschte Klangwiedergabe	Der Rekorder war während der Aufnahme Erschütterungen ausgesetzt.	
	Der Rekorder befand sich während der Aufnahme oder Wiedergabe neben einem Handy oder einer Fluoreszenzlampe.	Den Rekorder an einen anderen Ort versetzen.
Aufnahmepegel zu niedrig	Die Mikrofonempfindlichkeit ist zu niedrig.	Die Mikrofonempfindlichkeit auf KONFERENZ stellen und erneut versuchen (§§ S.27).

Symptom	Mögliche Ursache	Ahbfemaßnahme
Setzen von Indexmarken unmöglich	Die maximale Zahl von Indexmarken (32) ist erreicht.	Nicht benötigte Indexmarken löschen (☞ S.38).
	Die Datei ist gesperrt.	Dateisperre über das DateiMenü aufheben (☞ S.42).
	Die SD-Karte ist verriegelt.	Heben Sie die SD-Kartenverriegelung auf
Kann nicht wiederaufladen	[Batterie] ist auf [Alkaline] eingestellt..	Wenn Sie die mitgelieferten Batterien verwenden, stellen Sie die Batterieeinstellung auf [Ni-MH]. Vermeiden Sie auch, dass Sie die Batterien außerhalb des empfohlenen Temperaturbereichs verwenden (☞ S.13, S.16).
	Sie haben die PLAY/OK -Taste nicht gedrückt.	Wenn Sie den USB-Anschluss verwenden, folgen Sie der Bestätigungsanzeige und drücken Sie die PLAY/OK -Taste.
	[USB Klasse] steht auf [Composite].	Beenden Sie den Betrieb des Rekorders. Das Laden beginnt 1 Minute nachdem der Betrieb beendet wurde. Bitte schließen Sie alle gerade verwendeten Anwendungen.
Kann aufgenommene Datei nicht finden	Falscher Ordner.	Wechseln Sie zum richtigen Ordner (☞ S.36).
Kann nicht an einen PC angeschlossen werden	Manchmal kann keine Verbindung zu einigen PCs hergestellt werden, die Windows XP oder Vista verwenden.	Die USB-Einstellungen des PCs sind zu ändern. Näheres hierzu siehe in der Onlinehilfe von DSS Player (☞ S.55).

Technische Hilfe und Support

Die folgenden Kontakte sind nur für technische Fragen und Unterstützung bei OLYMPUSRekorder und –Software zuständig.

● Technische Hilfe in den USA und Kanada unter Nummer

1-888-553-4448

● E-Mail-Adresse für Anwendersupport in den USA und Kanada

distec@olympus.com

● Technische Hilfe in Europa

Gebührenfreier Telefonruf unter: 00800 67 10 83 00

für Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Großbritannien, Italien, Luxemburg, Holland, Norwegen, Portugal, Spanien, Österreich, Schweden, Schweiz

Gebührenpflichtige Nummern für das restliche Europa

+ 49 180 567 1083

+ 49 40 23773 4899

● E-Mail-Adresse für Anwendersupport in Europa

Audio.Support@olympus-europa.com

Sonderzubehör (optional)

- **Headset: E62, E102**

Stereo-Headset für den PC. Ein nützliches Hilfsmittel bei der Transkription am PC.

- **Monaural binauraler Ohrhörer: E20**

- **Mikrofon mit Rauschunterdrückung: ME12 (Diktatmikrofon)**

Ermöglicht transparente Aufnahmen der eigenen Stimme durch weitgehende Reduzierung von Hintergrundgeräuschen. Empfiehlt sich im Interesse höherer Präzision bei Verwendung von Spracherkennungs-Software.

- **Externes Mikrofon: ME15**

Ein omnidirektionales Lavalier-Mikrofon, das an die Kleidung angesteckt werden kann. Zur Verwendung bei Aufnahme der eigenen Stimme oder der von Personen in Ihrer Nähe.

- **Hoch empfindliches monaurales Rauschunterdrückungs-Mikrofon: ME52W**

Dieses Mikrofon dient zur Tonaufzeichnung aus großem Abstand bei Minimierung der Umgebungsgeräusche.

- **Anschlußkabel: KA333**

Verbindung der Mikrofonbuchse am Rekorder mit einem Radio oder einer anderen Klangquelle.

- **Telephone-Pick-Up: TP8**

Mikrofon in Ausführung eines Ohrhörers, das während des Telefonierens in das Ohr gesteckt werden kann. Die Stimme oder die Konversation über das Telefon kann deutlich aufgezeichnet werden.

- **Wiederaufladbare Ni-MH-Batterie und Ladegerät: BC400 (Nur für Europa)**

BC400 wird mit einem Paket aus einem Ladegerät wiederaufladbaren Ni-MH-Batterien (BU- 400) und 4 Ni-MH-Batterien (BR401) geliefert. Dieses Ladegerät kann wiederaufladbare Olympus Ni-MH-Batterien der Größe AA oder AAA schnell laden.

- **Wiederaufladbare Ni-MH Batterie: BR404**

Hocheffiziente, wiederaufladbare Batterie mit langer Lebensdauer.

- **USB Netzadapter: A514**

5V Gleichstrom-Netzadapter für den USB-Anschluss.

- **Docking Station: CR10**

Allgemeine Punkte

- **Aufnahmeformat:**
DS2 (Digital Speech Standard Pro)
- **Aufnahmemedium:**
SD-Karte: 512 MB bis 32 GB
- **Eingangsspegel:**
- 70 dBv
- **Abtastfrequenz:**
[QP] -Modus: 16 kHz
[SP] -Modus: 12 kHz
- **Gesamtfrequenzgang:**
[QP] -Modus: 200 Hz bis 7.000 Hz
[SP] -Modus: 200 Hz bis 5.000 Hz
- **Aufnahmezeit (2 GB-Karte):**
[QP] -Modus: 148 Stunden.
[SP] -Modus: 303 Stunden.

- **Hilfe für die Lebensdauer des Akkus**
Die folgenden Angaben sind nur Richtwerte.

Alkali-Batterie

Im Aufnahmehodus (Eingebautes Mikrofon):

[QP] -Modus: ca. 40 Stunden.

[SP] -Modus: ca. 50 Stunden.

Im Wiedergabehodus (Ohrhörerwiedergabe):

Alle Betriebsarten: ca. 48 Stunden.

Wiederaufladbare Ni-MH-Batterien

Im Aufnahmehodus (Eingebautes Mikrofon):

[QP] -Modus: ca. 30 Stunden.

[SP] -Modus: ca. 37 Stunden.

Im Wiedergabehodus (Ohrhörerwiedergabe):

Alle Betriebsarten: ca. 35 Stunden.

- **Lautsprecher:**
Eingebauter dynamischer Lautsprecher mit ø23 mm Durchmesser

- **MIC/EAR-Buchse:**
ø3,5 mm Minibuchse, Impedanz MIC 2 kΩ, EAR 8 Ω oder mehr.

- **Maximale Ausgangsleistung (bei 3 V Gleichspannung):**
Mindestens 300 mW (8 Ω-Lautsprecher)

- **Maximale OhrhörerAusgangsleistung:**
≤ 150 mV (Nach EN 50332-2)

■ Stromversorgung:

Batterien: Zwei AAA Batterien (LR03) oder zwei wiederaufladbare Ni-MH Batterien

Externe Stromversorgung:

USB-Netzadapter (A514) 5 V

■ Abmessungen:

113,5 mm × 50,0 mm × 17 mm
(ohne vorstehende Teile)

■ Gewicht:

105 g (inklusive der Batterien)

■ Arbeitstemperatur:

0°C - 42°C

Speicherkapazitäten von Karten und ungefähre Aufnahmezeiten *1

Speicherkapazität	[QP]-Modus	[SP]-Modus
512 MB	37,5 Std.	77 Std.
1 GB	73 Std.	150 Std. *2
2 GB	148 Std. *2	303 Std. *2
4 GB	290 Std. *2	595 Std. *2
8 GB	588 Std. *2	1205 Std. *2
16 GB	1178 Std. *2	2413 Std. *2
32 GB	2363 Std. *2	4843 Std. *2

Oben sind die Standardzeiten angegeben, wobei die Aufnahmezeit von der Karte abhängt.

*1: Mögliche Aufnahmezeit für eine durchgehende Datei. Die mögliche Aufnahmezeit ist u. U. kürzer, wenn zahlreiche kurze Aufnahmen gemacht werden.

*2: Gesamtaufnahmezeit mehrerer Dateien. Die maximale Aufnahmezeit pro Datei beträgt 99 Stunden 59 Minuten.

Änderungen von technischen Daten und Design vorbehalten.

Die Batterie-Lebensdauer wurde von Olympus gemessen. Sie schwankt erheblich, je nach genutztem Batterietyp und Betriebsbedingungen.

For customers in Europe:



"CE" mark indicates that this product complies with the European requirements for safety, health, environment and customer protection.



This symbol [crossedout wheeled bin WEEE Annex IV] indicates separate collection of waste electrical and electronic equipment in the EU countries. Please do not throw the equipment into the domestic refuse. Please use the return and collection systems available in your country for the disposal of this product.



Applicable Product: DS-2500



This symbol [crossedout wheeled bin Directive 2006/66/EC Annex II] indicates separate collection of waste batteries in the EU countries. Please do not throw the batteries into the domestic refuse. Please use the return and collection systems available in your country for the disposal of the waste batteries.

Pour les clients résidant en Europe:



L'indication « CE » signifie que ce produit est conforme aux exigences européennes concernant la sécurité, la santé, l'environnement et la protection du consommateur.



Ce symbole [poubelle sur roues barrée d'une croix WEEE annexe IV] indique une collecte séparée des déchets d'équipements électriques et électroniques dans les pays de l'UE. Veuillez ne pas jeter l'équipement dans les ordures domestiques. Pour la mise en rebut de ce produit, utilisez les systèmes de traitement et de collecte disponibles dans votre pays.



Produit concerné: DS-2500



Ce symbole [poubelle sur roues barrée d'une croix Directive 2006/66/CE, annexe II] indique une collecte séparée des piles usagées dans les pays de l'UE. Veuillez ne pas jeter les piles dans les ordures domestiques. Pour la mise en rebut des piles usagées, utilisez les systèmes de traitement et de collecte disponibles dans votre pays.

Finformación para clientes europeos:



La marca "CE" indica que este producto cumple las normas europeas de seguridad, salud, medio ambiente y protección del cliente.



Este símbolo [contenedor de basura tachado del Anexo IV de la Directiva RAEE] indica que en los países de la UE los aparatos eléctricos y electrónicos usados deben depositarse en el contenedor correspondiente. No mezcle el aparato con el resto de los residuos domésticos. Utilice los sistemas de devolución y recogida existentes en su país para deshacerse de este producto.



Productos a los que se aplica: DS-2500



Este símbolo [contenedor de basura tachado del Anexo II de la Directiva 2006/66/CE] indica que en los países de la UE las baterías gastadas deben depositarse en el contenedor correspondiente. No mezcle las baterías con el resto de los residuos domésticos. Utilice los sistemas de devolución y recogida existentes en su país para deshacerse de las baterías gastadas.

Für Kunden in Europa:



Das „CE“-Zeichen weist darauf hin, dass dieses Produkt mit den europäischen Bestimmungen für Produktsicherheit, Gesundheit und Umweltschutz übereinstimmt.



Dieses Symbol [durchgestrichene Mülltonne nach WEEE Anhang IV] weist auf die separate Sammlung von als Industriemüll anfallenden elektrischen und elektronischen Geräten in den EU-Ländern hin. Bitte geben Sie solche Geräte nicht in den Hausmüll. Bitte nutzen Sie zur Entsorgung dieser Produkte die Rücknahme und Sammelsysteme in Ihrem Land.



Anwendbares Produkt: DS-2500



Dieses Symbol [durchgestrichene Mülltonne nach Richtlinie 2006/66/EC Anhang II] weist auf die separate Sammlung verbrauchter Batterien und Akkus in den EU-Ländern hin. Bitte werfen Sie Batterien und Akkus nicht in den Hausmüll. Bitte nutzen Sie zur Entsorgung verbrauchter Batterien und Akkus die Rücknahme und Sammelsysteme in Ihrem Land.

Per utenti in Europa:



Il marchio “CE” indica che questo prodotto è conforme alle norme della comunità europea per quanto riguarda la sicurezza, la salute, l'ambiente e la protezione del consumatore.



Questo simbolo [contenitore di spazzatura barrato come illustrato nell'allegato IV della direttiva WEEE] indica una raccolta separata dei rifiuti di apparecchiature elettriche ed elettroniche nei paesi dell'Unione Europea. Si prega di non gettare questo dispositivo tra i rifiuti domestici. Si prega di utilizzare i sistemi di raccolta e di recupero disponibili per lo smaltimento di questo tipo di dispositivi.



Prodotto applicabile: DS-2500



Questo simbolo (cassonetto con ruote, barrato, Direttiva 2006/66/EU Allegato II) indica la raccolta differenziata di apparecchiature elettriche ed elettroniche nei paesi dell'UE. Non gettate le batterie nei rifiuti domestici. Usate i sistemi di raccolta rifiuti disponibili nel vostro paese per lo smaltimento delle batterie usate.

Для покупателей в Европе:



Знак «CE» указывает, что данный продукт соответствует европейским требованиям по безопасности, охране здоровья, окружающей среды и защите потребителя.



Этот символ [перечеркнутый мусорный бак на колесиках, Директива ЕС об отходах WEEE, приложение IV] указывает на отдельный сбор мусора для электрического и электронного оборудования в странах ЕС. Пожалуйста, не выбрасывайте это устройство вместе с бытовыми отходами. Пожалуйста, для утилизации данного продукта пользуйтесь действующими в Вашей стране системами возврата и сбора для утилизации.



Применимое издание: DS-2500



Этот символ [перечеркнутый мусорный бак на колесиках, Директива ЕС об отходах 2006/66/EC, приложение II] указывает на отдельный сбор использованных элементов питания в странах ЕС. Пожалуйста, не выбрасывайте элементы питания вместе с бытовыми отходами. Пожалуйста, для утилизации использованных элементов питания пользуйтесь действующими в Вашей стране системами возврата и сбора для утилизации.



OLYMPUS IMAGING CORP.

Shinjuku Monolith, 3-1 Nishi-Shinjuku 2-chome, Shinjuku-ku, Tokyo 163-0914, Japan.

Tel. +81 (0)3-3340-2111

<http://www.olympus.com>

OLYMPUS EUROPA HOLDING GMBH

(Premises/Goods delivery) Wendenstrasse 14-18, 20097 Hamburg, Germany.

Tel. +49 (0)40-237730

(Letters) Postfach 10 49 08. 20034 Hamburg, Germany.

<http://www.olympus-europa.com>

OLYMPUS IMAGING AUSTRALIA PTY LTD.

82 Waterloo Rd, North Ryde NSW 2113, Australia

TEL: (61) 2-9886-3999

<http://www.olympus.com.au>